Bedienungsanleitung

BRESSER 4CAST PC

Digitale Wetterstation mit kabellosem Außensensor, Regenmesser, Windmesser und PC-Software

METEOTIME

INHALT

KAPITEL 1 INBETRIEBNAHME DER WETTERSTATION

1.0 Was Sie vor Inbetriebnahme wissen sollten
1.1 Einführung
1.2 Starten
1.3 Bedienung
1.4 Wetterlage
1.5 Sätdteliste
1.6 Meldungen kritischer Wetterlagen (Abkürzungen in verschiedenen Sprachen)
1.7 Inbetriebnahme in Kurzfrm

KAPITEL 2 INBETRIEBNAHME DES KABELLOSEN INNEN-/AUSSENSENSORS FÜR DIE MESSUNG VON WIND, NIEDERSCHLAG, TEMPERATUR UND LUFTFEUCHTIGKEIT SOWIE ATMOSPHÄRISCHEN DRUCK.

2.0 Einführung
2.1 Features of Wireless In/Outdoor Measuring Devices
2.2 Einstellen Ihrer Wetterstation
- 2.2.1 Einstellen des Thermo-Hygro-Sensors
- 2.2.2 Einstellen des Regensensors
- 2.2.3 Einstellen des Anemometers (Windmesser)
- 2.2.4 Einstellen der Wetterstation

2.3 Bedienelemente
2.4 Navigation zwischen verschiedenen Anzeigen
- 2.4.1 Luftdruck Anzeige
- 2.4.2 Temperatur & Luftdruck Anzeige
- 2.4.3 Regen Anzeige
- 2.4.4 Wind Anzeige

2.5 Einstellen der Luftdruck-Parameter beim ersten Start
2.6 Innen und Außen Temperatur und Luftfeuchtigkeit
2.7 Kabelloser Regensensor
2.8 Kabelloses Anemometer (Windmesser)

3 LED Hintergrundbeleuchtung Optionen
4 Verbinden der Wetterstation mit dem Computer
5 Wartung
6 Technische Daten

Ihre professionelle Meteotime Wetterstation bietet Ihnen:
- Wetterinformationen für 4 Tage
- drahtlose Messung von Wind, Regen, Temperatur (Thermometer), Luftfeuchte (Hygrometer) und Luftdruck (Barometer) in und außer Haus,

Diese Lieferung enthält:
- Anzeigeeinheit (Hauptkonsole)
- Kabelloses Anemometer (Windmessser)
- Kabelloser Regen,messer
- kabelloses Thermohygrometer (Thermometer + Hygrometer).

Hauptmerkmale:
- Wetterlage heute und in den kommenden drei Tagen für 470 Städte
- Niederschlagswahrscheinlichkeit (Regen, Schnee und Hagel) heute
- Windgeschwindigkeit und -richtung heute
- Kabelloses Einkanal-Außen-Thermohygrometer (433 MHz)
- Innen-Thermohygrometer
- Kabellose Anzeige der Windgeschwindigkeit und -richtung
- Kabellose Regenmemgenanzeige
- Anzeige von Sonnenaufgang und -untergang
- Mondphasen
- History Record of wireless outdoor Temperature, Humidity, and atmosphere pressure
- Regionale Informationen der Tages- und Nachttemperatur (Die Nachttemperatur für den 4. Tag wird nicht angezeigt).
- Informationen über kritische Wetterlagen
- Funkuhr und Kalender
- Einstellen der Zeitzone
- Blaue Hintergrundbeleuchtung

Kapitel 1 bezieht sich auf die Einstellung der in der unteren Anzeige angegebenen 4-Tages-Wetterinformation, die von den Sendestationen für funkgesteuerte Uhren, HBG (in der Schweiz) und DCF (in Deutschland), ausgestrahlt wird.

Kapitel 2 bezieht sich auf die Einstellung der in der oberen Anzeige dargestellten DCF-Funk-Uhr (in Deutschland).

Meade Instruments Europe GmbH
DE-46414 Rhede · Germany

Kapitel 1

Inbetriebnahme der Wetterstation

1.0 WAS SIE VOR INBETRIEBNAHME WISSEN SOLLTEN

Ihre Meteotime-Wetterstation unterscheidet sich von herkömmlichen Wetterstationen, die nur die vorherrschende Wetterlage messen; der Datensatz dieser Wetterstation basiert auf METEOTIME, der Tag für Tag von professionellen Meteorologen mit Hilfe modernster Instrumente erarbeitet wird.

Die Meteotime-Wetterstation ist so aufgebaut, dass sie das codierte METEOTIME-Signal, das die Wetterinformation enthält, empfangen kann. Das Signal samt Information wird von den Sendestationen für funkgesteuerte Uhren, HBG (in der Schweiz) und DCF (in Deutschland), ausgestrahlt. Aus diesem Grund ist Ihre Meteotime-Wetterstation auch eine funkgesteuerte Uhr mit allen hierfür bekannten Vorteilen, wie z. B. immer exakter Zeitanzeige oder automatischer Umstellung von Winter- zu Sommerzeit und umgekehrt.

Sie können Wettervorhersagen für 60 meteorologische Regionen in Europa und einen Zeitraum von maximal 4 Tagen (heute bis überübermorgen) empfangen und bekommen Vorhersagen für weitere 30 Regionen und 2 Tage angeboten.

WAS IST ÜFR EINEN GUTEN EMPFANG NÖTIG?

Ähnlich wie bei den drahtlosen Signalen des Mobiltelefonnetztes oder der Radio- und Fernsehsender kann es vorkommen, dass die Meteotime-Wetterstationen die Signale nicht immer und überall empfangen können. Im Folgenden geben wir Ihnen ein paar Tips, die sie auf jeden Fall befolgen sollten, um ein richtiges Funktionieren des Instruments sicherzustellen:

Sehr wichtig ist der Aufstellplatz der Meteotime-Wetterstation. Daher ist sie mit einer innovativen Testfunktion ([TEST □]-Taste) versehen, mit der Sie die Empfangsqualität in Ihrer Umgebung prüfen und das Instrument dort platzieren können, wo die besten Bedingungen herrschen.

Versuchen Sie den Empfang herzustellen, indem Sie Ihre Meteotime-Wetterstation wie in der Anleitung beschrieben testen. Dazu schalten Sie bitte in dem Raum, wo Sie das Instrument einrichten möchten, alle potenziellen Störquellen (z. B. Fernsehgerät) aus. Dann bringen Sie die Meteotime-Wetterstation an den Ort und in die Ausrichtung, die Sie wünschen, jedoch mindestens 1 Meter von potenziellen Störquellen entfernt.

Beachten Sie die Symbole GUTER EMPFANG oder SCHLECHTER EMPFANG auf der Anzeige. Wenn Sie die richtige Platzierung für GUTEN EMPFANG gefunden haben, lassen Sie die Meteotime-Wetterstation so stehen. Sie stellt nun innerhalb einiger Minuten ihre Daten aus dem Uhr-Funksignal zusammen und das Datum erscheint. Die Übertragung des viel größeren Datensatzes der Wettervorhersagen für alle Regionen und Tage benötigt wesentlich mehr Zeit. Es kann bis zu 24 Stunden nach der Inbetriebnahme dauern, bis der Empfang dieser Daten komplett ist.

POTENZIELLE STÖRQUELLEN

Mit allen Meteotime-Wetterstationen sind Messungen durchzuführen, um den bestmöglichen Empfang zu erreichen. HBG und DCF sind Langwellensender großer Reichweite (z. B. ungefähr 1500 km beim DCF-Sender). Wie es nun einmal bei Langwellensendern der Fall ist, können Störungen auftreten, die oft folgende Ursachen haben:

In Gebäuden mit nennenswerten Beton- oder Metallteilen sowie elektrischen Anlagen können Sie Empfangsprobleme bekommen (z. B. in Einkaufszentren oder bei Ausstellungsveranstaltungen).
Elektronische Anlagen (Fernsehgeräte, Computer, Haushaltsgeräte usw.) oder auch Transformatoren, Stromleitungen, Radiosender und elektrische Eisenbahnzüge sind potenzielle Störquellen.
Atmosphärische Störungen können die Radiowellen beeinflussen.
Die Entfernung zur Sendestation sowie die geographischen Gegebenheiten (Berge usw.) beeinflussen ebenfalls den Empfang. Wegen ihrer großen Entfernung zur Sendestation sind Gebiete wie Süditalien oder Nordskandinavien kritisch.
Sogenannte Funklöcher, die den Empfang unmöglich machen, können überall auftreten.
In ländlichen Gebieten gibt es geringere Störungen als in dicht bebauten Stadtgebieten.
Nachts sind Störquellen weniger aktiv, folglich ist der Empfang dann besser als am Tage.
Schwache Batterien im Gerät vermindern die Empfangsqualität.

DATENÜBERTRAGUNG

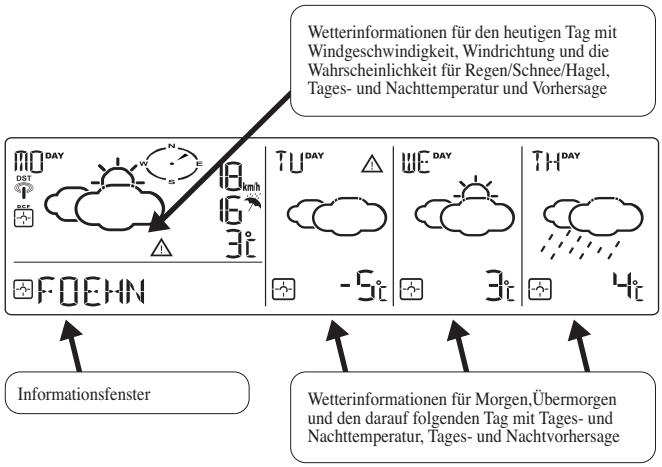
METEOTIME sendet die Daten während präzise definierter Zeitfenster in Anlehnung an die UTC (koordinierte Weltzeit). Die in Mitteleuropa verwendete Mitteleuropäische (Winter-)Zeit ist UTC + 1 Stunde, die Mitteleuropäische Sommerzeit UTC + 2 Stunden; in Großbritannien und Portugal gilt als Winterzeit die UTC, als Sommerzeit UTC + 1 Stunde.

Übertragungszeiten (UTC)	**Vorhersage für**
22.00 – 03.59	den aktuellen neuen Tag (HEUTE)
04.00 – 09.59	den nächsten Tag (MORGEN)
10.00 – 15.59	den übernächsten Tag (Übermorgen,)
16.00 – 18.59	den überübernächsten Tag (Überübermorgen)
19.00 – 21.59	die 30 zusätzlichen Regionen.

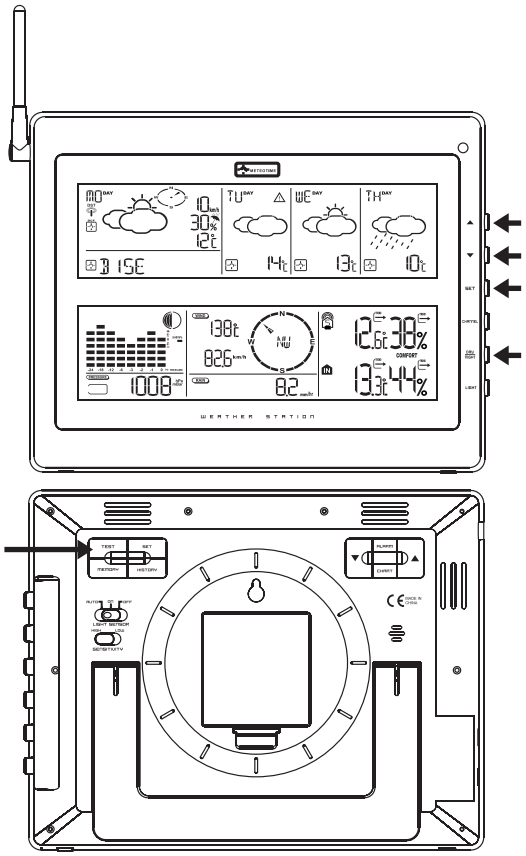
Falls der Empfang während der oben genannten Zeitfenster vollständig oder zeitweise gestört oder zusammengebrochen ist, fehlen die entsprechenden Vorhersagen ganz oder teilweise.

1.1 EINFÜHRUNG

Die LCD-Anzeige der Meteotime-Wetterstation umfasst:
Wetter-Informationsfenster für heute
Desgleichen für morgen, übermorgen und überübermorgen
Informationsfenster zur Anzeige von Uhrzeit und Datum, Sonnenaufgang und -untergang, Stadt und Angaben zu kritischen Wetterlagen.


Wetterinformationen für den heutigen Tag mit Windgeschwindigkeit, Windrichtung und die Wahrscheinlichkeit für Regen/Schnee/Hagel, Tages- und Nachttemperatur und Vorhersage
MO DAY
TU DAY
WE DAY
TH DAY
FOEHN
Informationsfenster
Wetterinformationen für Morgen,Übermorgen und den darauf folgenden Tag mit Tages- und Nachttemperatur, Tages- und Nachtvorhersage

Es befinden sich 5 Knöpfe an der rechten Seite der Wetterstation, um diese einzustellen::



SET

Auswahl der Stadt Zeit + Datum Sonnenaufgang & Sonnenuntergang
Durch jeweiliges Drücken der [SET] Taste wechselt das Display von Stadt, Zeit + Datum oder Sonnenaufgang + Sonnenuntergang
Halten Sie[SET] für 3 Sekunden gedrückt, um folgende Einstellung auszuäwhlen <1> Land, <2> Zeitzone, <3> Sprache, <4> Kontrast des LCD Display

DAY/NIGHT

Kritische Wetterlagen Zeit + Datum Veränderung der Wetterlage Tag und Nacht

UP (AUF)
Erhöhen des Wertes während der Einstellung
Eine der voreingestellten Städte wählen

DOWN (AB)
Verringerung des Wertes während der Einstellung
Eine der voreingestellten Städte wählen

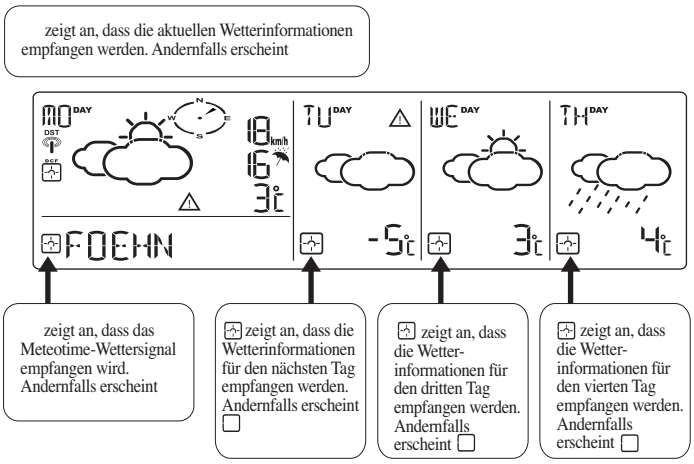
TEST √

Suche nach dem geeigneten Standort der Wetterstation mit einem guten Empfang
Hinzufügen der Stadt in Ihre persönliche Speicherliste
ODER
Entfernen der Stadt aus Ihrer persönlichen Speicherliste
Bearbeitung der “Home Town” Funktion

1.2 LOS GEHT ES

Legen Sie zunächst die Batterien in die Außensensoren und anschließend die Batterien in das Hauptgerät (Wetterstation) ein.
Die Wetterstation beginnt nun, automatisch nach dem Radiowellen-Signal für die Uhrzeit und dem Meteotime-Signal zu suchen. "SUCHE SIG." erscheint im Informationsfenster der Station.

Es dauert i.d.R. einige Minuten, bis das Signal für die Uhrzeit und das Datum übertragen wird. Manchmal, wenn sehr viele Wetterdaten gebündelt für die verschiedenen Regionen und mehrere Tage vorliegen, kann es von der Inbetriebnahme bis zur vollständigen Übertragung aller Daten 24 Stunden dauern, bis das Gerät alle Daten erhalten hat.
Sobald das Gerät das Signal für Uhrzeit und Datum störungsfrei empfängt, erscheint im Display "LAND EINST" und die Stadt "FRANKFURT" (standardmäßig voreingestellt). Um die Einstellungen für Land und Stadt zu ändern lesen Sie bitte die nachfolgenden Informationen.
Sobald das Gerät das Meteotime-Signal störungsfrei empfängt, erscheint das Meteotime-Symbol in der zweiten Reihe des Displays. Wird kein Signal empfangen, erscheint .


zeigt an, dass die aktuellen Wetterinformationen empfangen werden. Andernfalls erscheint
MO DAY
TU DAY
WE DAY
TH DAY
FOEHN
-5°C
3°C
4°C
zeigt an, dass das Meteotime-Wettersignal empfangen wird. Andernfalls erscheint
zeigt an, dass die Wetterinformationen für den nächsten Tag empfangen werden. Andernfalls erscheint
zeigt an, dass die Wetter-informationen für den dritten Tag empfangen werden. Andernfalls erscheint
zeigt an, dass die Wetter-informationen für den vierten Tag empfangen werden. Andernfalls erscheint

Sollte das Meteotime-Symbol auf ☐ wechseln, so kann dies an einer Störung der Übertragungsfrequenz liegen. Plötzlich zugeschaltete Elektronikgeräte wie z.B. Fernseher, Computer, Haushaltsgerät, etc. können Ursache für eine Störung der Übertragungsfrequenz sein. Auch können im Gebäude vorhandene Metallbauteile oder elektronische Ausstattungen Grund für Übertragungsfehler sein. In einigen Fällen liegt der Standort Ihres Gerätes zu weit vom nächsten Signalmast entfernt.
Bei der ersten Inbetriebnahme sind alle Spracheinstellungen standardmäßig auf Deutsch eingestellt. Wenn Sie diese Einstellungen ändern möchten, folgen Sie bitte den nachfolgenden Anweisungen.

Wenn Sie zum ersten Mal die Batterien einsetzen, warten Sie bis die Wetterstation folgendes anzeigt:

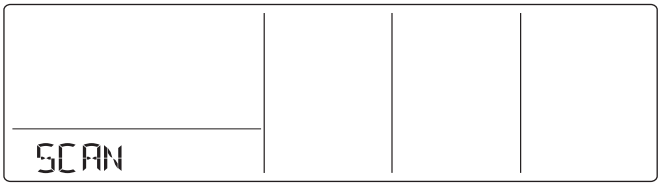
" SUCHE SIG. " (Suche Signal) wird im Informationsfenster angezeigt.
Nach ein paar Sekunden erscheint "LAND EINST." (Land einstellen) im Informationsfenster.
Drücken Sie die [SET]-Taste; "ZONE +00 H" (Zeitzone; hier: UTC) wird im Informationsfenster angezeigt.
Nun drücken Sie [SET] nochmals und SPRACHE (hier: "DEUTSCH") erscheint im Informationsfenster. Dann drücken Sie [UP] oder [DOWN], um die gewünschte Sprache auszuwählen. Ihnen stehen sieben Sprachen zur Verfügung: Deutsch, Englisch, Spanisch, Französisch, Italienisch, Niederländisch und Schwedisch.
Drücken Sie [SET] zwei Mal, um die Einstellung zu verlassen

Wen Sie den zuvor beschriebenen Punkt überspringen, wird im Informationsfenster die standardmäßig eingestellte Stadt "FRANKFURTM" angezeigt. Sie können die von Ihnen gewünschte Stadt folgendermaßen einstellen:

Halten Sie [SET] für 3 Sekunden gedrückt, dann wird im Informationsfenster "LAND EINST." (Land einstellen) angezeigt; drücken Sie nun [UP] oder [DOWN], um das Land auszuwählen. Beispielsweise haben Sie D/GER ausgewählt, d. h. Deutschland.
Wenn 'Deutschland' gerade das Land Ihrer Wahl ist, drücken Sie die [SET]-Taste um das Land zu bestätigen. Nun zeigt das Informationsfenster "STADT.EINST." (Stadt einstellen) an.
Nun drücken Sie [UP] oder [DOWN] um die Stadt auszuwählen. Der Name der Stadt ist z. B. Frankfurt am Main, und FRANKFURTM erscheint im Informationsfenster.
Drücken Sie [SET], um die Auswahl der Stadt zu bestätigen.

1.3 BEDIENUNG

Mit der TEST Funktion können Sie nach einem besser geeigneten Standort suchen.
Drücken Sie die [TEST] Taste, im Informationsfeld wird EMPF. TEST (SCAN) angezeigt.



Suchen Sie mit der Wetterstation einen geigneten Standort.
☆ blinkt: der Test inst angeschaltet und das Signal ist gut. Sie können die Wetterstation an diesem Standort platzieren.
▢ blinkt: der Test ist angeschaltet und der Empfang des Meteotime Signals ist schlecht. Suchen Sie nach einem besseren Standort.
Der Test dauert ca. eine Minute an. Mit der [TEST] Taste können Sie diesen zu jeder Zeit erneut starten oder manuell stoppen.

WECHSEL VON STADT <- -> SONNENAUFGANG & SONNENUNTERGANG <- -> ZEIT & DATUM

Nach dem Einsetzen der Batterien sucht die Wetterstation nach dem Uhrzeit- und nach dem Meteotime-Funksignal. Nachdem sie das Meteotime-Signal erfolgreich empfangen hat, erscheint im Informationsfenster die Anzeige “LAND EINST.“ (Land einstellen). Nach einigen weiteren Minuten wird die Standardstadt “FRANKFURT.M” (Frankfurt am Main) im Informationsfenster angezeigt.
Sie können durch Drücken von [SET] zwischen <1> der Anzeige der Stadt, <2> der Anzeige der Sonnenaufgangs- und Sonnenuntergangszeit und <3> der Anzeige von Uhrzeit und Datum für Frankfurt am Main wechseln.

AUSWAHL VON LAND UND STADT/STÄDTEN

Halten Sie [SET] für 3 Sekunden gedrückt, dann wird im Informationsfenster “LAND EINST.” (Land einstellen) angezeigt; drücken Sie nun [▲] oder [▼], um das Land auszuwählen. Wenn Sie zum Beispiel die Landesbezeichnung D / GER ausgewählt haben, steht die Anzeige im Informationsfenster für Deutschland.
Wenn ‘Deutschland’ gerade das Land Ihrer Wahl ist, drücken Sie die [SET]-Taste um das Land zu bestätigen. Nun zeigt das Informationsfenster “STADT.EINST.” (Stadt einstellen) an.
Nun drücken Sie [▲] oder [▼], um die Stadt auszuwählen. Der Name der Stadt, z. B. FRANKFURTM (was Frankfurt am Main bedeutet), erscheint im Informationsfenster.

Wenn ‘Frankfurt am Main’ gerade die Stadt Ihrer Wahl ist, drücken Sie die [TEST √]-Taste zur Bestätigung. Nun wird ein √ über dem Namen der ausgewählten Stadt angezeigt: FRANKFURTM ‘Frankfurt am Main’ wird in einer persönlichen Städtewunschliste für Sie gespeichert.
Darauf können Sie durch Drücken der Tasten [▲] oder [▼] weitere Städte auswählen und mit der Taste [TEST √] bestätigen. Sie können bis zu fünf Städte für die Anzeige auswählen. Wenn Sie noch mehr Städte hinzufügen wollen, erscheint die Meldung “SPEICHER_V” (Speicher voll) im Informationsfenster. ODER: Drücken Sie zum Beenden die [SET]-Taste; dann wird “EINST. VORG.” (Einstellung vorgenommen) im Informationsfenster angezeigt.

Hinweis: Wenn Sie die Städteauswahl bei der ersten Inbetriebnahme der Wetterstation ausgelassen haben, wird ‘Frankfurt am Main’ standardmäßig als ausgewählte Stadt eingestellt.

ANZEIGEN FÜR MEHRERE STÄDTE

Wenn Sie mehr als eine Stadt für Ihre Städtewunschliste ausgewählt haben, z. B. Frankfurt am Main, Köln und Münster (Westf.), und das Informationsfenster überhaupt einen Stadtnamen anzeigt (drücken Sie [SET] bis diese Anzeige erfolgt), dann können Sie durch Drücken der Tasten [▲] oder [▼] zwischen den Städtenamen wechseln.

FRANKFURTM ←[▲/▼]→ KÖLN ←[▲/▼]→ MÜNSTER

ENTFERNEN AUSGEWÄHLTER STÄDTE AUS DER SPEICHERLISTE

Halten Sie [SET] für 3 Sekunden gedrückt, dann wird im Informationsfenster “LAND EINST.” (Land einstellen) angezeigt; drücken Sie nun [▲] oder [▼], um das Land auszuwählen. Beispielsweise haben Sie D/GER ausgewählt, d. h. Deutschland.
Wenn ‘Deutschland’ gerade das Land Ihrer Wahl ist, drücken Sie die [SET]-Taste um das Land zu bestätigen. Nun zeigt das Informationsfenster “STADT.EINST.” (Stadt einstellen) an. Nun drücken Sie [▲] oder [▼] um die Stadt auszuwählen. Der Name der Stadt ist z. B. Frankfurt am Main, und FRANKFURTM erscheint im Informationsfenster.
Drücken Sie die [TEST √]-Taste um das √ zu entfernen; diese Stadt wurde nun erfolgreich von der Liste entfernt.
Darauf können Sie durch Drücken der Tasten [▲] oder [▼] weitere Städte auswählen und mit der Taste [TEST √] aus der Liste entfernen. ODER: Drücken Sie zum Beenden die [SET] Taste; dann wird “EINST. VORG.” (Einstellung vorgenommen) im Informationsfenster angezeigt. Nach 4 Sekunden erfolgt der Übergang in den Modus Stadt-Datum-Uhrzeit.

PERSONALISIERTER STANDORT-NAME

- Halten Sie [SET] für 3 Sekunden gedrückt. Das Informationsfenster zeigt LAND EINST. an. Drücken Sie nun die [▲] oder [▼] Taste um das gewünschte Land auszuwählen. Beispiel: Sie haben das Land D/GER ausgewählt. Dies bedeutet Deutschland wird in dem Informationsfenster angezeigt.
- Drücken Sie [SET], um das Land zu bestätigen (z.B. Sie haben nun Deutschland ausgewählt). Das Informationsfenster zeigt nun STADTEINST an.
- Wählen Sie mit [▲] oder [▼] die entsprechende Stadt des Landes aus. Es wird nun zum Beispiel FRANKFURTM für 'Frankfurt am Main' angezeigt. Sie möchten nun eine Stadt eingeben, welche in der Nähe von Frankfurt am Main liegt.
- Drücken Sie die [MEM] Taste: ein *Cursor blinkt* nun an der ersten Position in dem Informationsfenster.

Wenden Sie nun folgende Eingabebefehle an:

TASTE	Funktion
' ▲ ' oder ' ▼ '	Auswahl eines Buchstabens
SET	<1> Bestätigung des ausgewählten Buchstabens, weiter zur nächsten Position. ODER <2> Wenn Sie keinem Buchstaben eingegeben haben (der Cursor blinkt auf der letzten Position), bestätigen Sie die Eingabe und Ihr Standort wird mit dieser Eingabe in die Speicherliste aufgenommen.
TEST	Eine Cursor-Position zurück im Eingabeprozess

** Die Stadt welche von Ihnen ausgewählt wurde, um Ihren persönlichen Standort einzugeben, bleibt dennoch unter deren Namen in der Liste gespeichert.

- Drücken Sie [SET] zur Bestätigung Ihrer Eingabe und zum Verlassen der Einstellung.

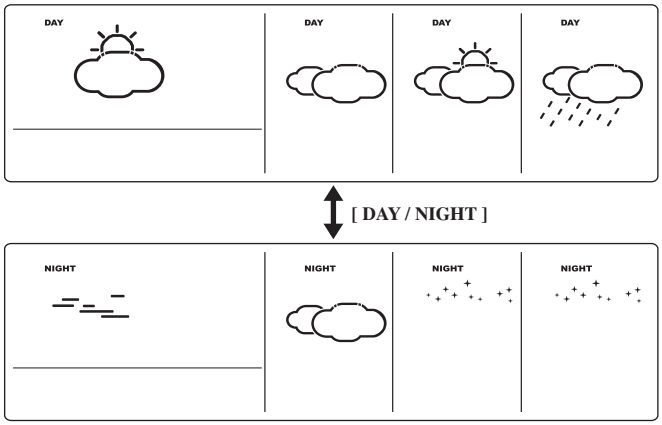
EINSTELLUNG DER ZEITZONE; SPRACHE UND KONTRAST

- Halten Sie [SET] für 3 Sekunden gedrückt. Das Informationsfenster zeigt LAND EINST. an.
- Drücken Sie [SET] erneut, das Informationsfenster zeigt ZONE -00HR an. Durch das Drücken der [▲] oder [▼] Taste, können Sie jetzt die Zeitzone anpassen.
- Drücken Sie [SET] erneut, wird die SPRACHE in dem Informationsfenster angezeigt. Wählen Sie mit der [▲] oder [▼] Taste die gewünschte Sprache aus. Sie können aus sieben Spracheinstellungen wählen: Deutsch, Englisch, Spanisch, Französisch, Italienisch, Niederländisch, Schwedisch.
- Drücken Sie [SET] erneut, zeigt das Informationsfenster KONTRAST: 6 an. Passen Sie mit der [▲] oder [▼] Taste den LCD Kontrast Level an.
- Drücken Sie [SET] erneut und es wird EINST VORG in dem Informationsfenster angezeigt. Nach 4 Sekunden wechselt das Display automatisch zu dem Stadt-Datum-Zeit Modus.

ACHTUNG: *Der Einstellungs-Modus wird automatisch nach 60 Sekunden beendet, wenn innerhalb dieser Zeit keine Einstellungen vorgenommen werden. Das Informationsfenster zeigt dann Stadt / Zeiten des Sonnenaufgangs & Sonnenuntergangs / Zeit & Datum an.*

UMSCHALTEN ZWISCHEN TAG- UND NACHT-WETTERINFORMATIONEN

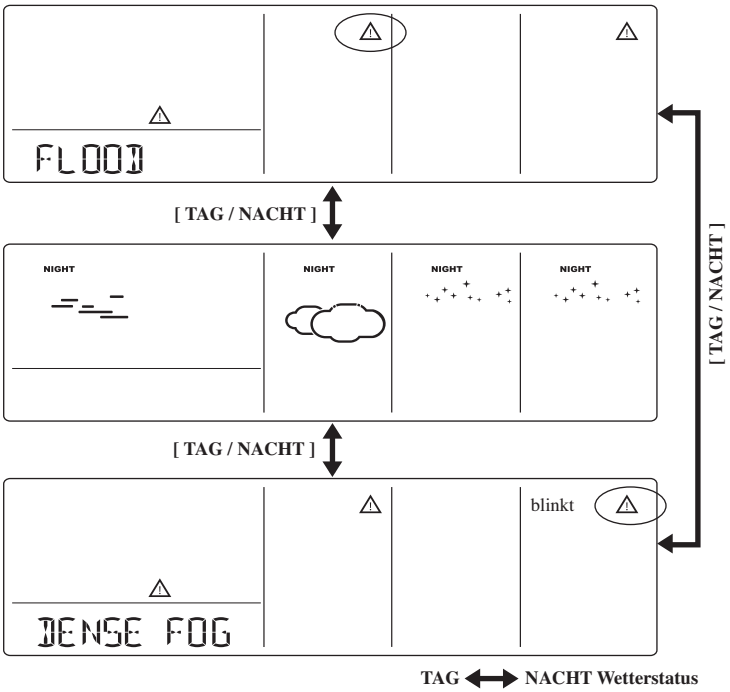
Das Instrument schaltet auf der Grundlage der Sonnenaufgangs- und der Sonnenuntergangszeit automatisch von der Tages- zur Nacht-Wetterinformation und umgekehrt. Es ist voreingestellt, das Tages-Wetter nach der Sonnenaufgangszeit und das Nacht-Wetter nach der Sonnenuntergangszeit anzuzeigen. Der Benutzer kann sich durch Drücken der [DAY / NIGHT]-Taste das Tages-Wetter (10 Sekunden lang) anzeigen lassen, wenn gerade Nachtzeit ist und normalerweise das Nacht-Wetter angezeigt wird, oder umgekehrt.



MELDUNGEN KRITISCHER WETTERLAGEN

Das Meteotime-Wettersignal beinhaltet Informationen zu kritischen Wetterlagen (z. B. starke Windböen, gefrorener Regen, starker Schneefall, Gewitter, starke UV-Einstrahlung, dichter Nebel, Bise, Mistral usw.) für heute und für die kommenden drei Tage. Das Warnsignal für kritisches Wetter ist ⚠ das im Falle des Auftretens einer kritischen Wetterlage, von dem der Benutzer erfahren muss, erscheint.

Manchmal gibt es mehr als eine Meldung kritischer Wetterlagen innerhalb der 4 Tage. Drücken Sie die [DAY / NIGHT]-Taste, um die Meldungen eine nach der anderen zu lesen.
Das spezielle Tagessymbol blinkt, wenn Sie die Information lesen.



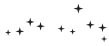
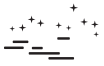
TAG ⟷ NACHT Wetterstatus

• Drücken Sie [SET], um zur Anzeige Stadt < - - > Sonnenaufgang & -untergang Uhrzeit & Datum zurückzukehren. Wenn Sie die Wetterinformation im Informationsfenster lesen wollen, drücken Sie die [DAY / NIGHT]-Taste, um sich die Wetterinformation Tag < - - > Nacht und auch die Meldung kritischer Wetterlagen anzeigen zu lassen.

Wenn keine Taste gedrückt wurde, wird die Meldung kritischer Wetterlagen auf der Anzeige eingefügt, so dass sichergestellt wird, dass Sie davon Kenntnis erhalten.

WETTER- STATUS / -INFORMATIONEN

• Es gibt 15 Wetter Status Symbole für den Tag und 15 Wetter Status Symbole für die Nacht.

Bedeutung	Tag	Nacht
Sonnig (Klare Nacht)		
Leicht bewölkt		
Vorwiegend bewölkt		
Bedeckt		
Hochnebel		
Nebel		
Regenschauer		
Leichter Regen		

Bedeutung	Tag	Nacht
Starker Regen		
Frontenge-witter		
Wärmege-witter		
Schneeregen-schauer		
Schneeschauer		
Schneeregen		
Schneefall		

1.5 STÄDTEVERZEICHNIS

Insgesamt ist für 470 Städte eine gespeicherte Wetterinformation verfügbar. Für die Städte, deren Namen mit * gekennzeichnet sind, gibt es nur eine Wettervorhersage über 2 Tage.

STADT	STÄDTENAMEN im Informations-fenster	LÄNDERNAMEN	REGION
ANDORRA LA VELLA*	AND.LA.VELL*	ANDORRA	70
ST PÖLTEN	ST.PÖLTEN	AU/AUSTRIA	50
BISCHOFSHOFEN	BISCHOFSHO	AU/AUSTRIA	48
BREGENZ	BREGENZ	AU/AUSTRIA	48
EISENSTADT	EISENSTADT	AU/AUSTRIA	49
GRAZ	GRAZ	AU/AUSTRIA	46
INNSBRUCK	INNSBRUCK	AU/AUSTRIA	47
KITZBÜHEL	KITZBÜHEL	AU/AUSTRIA	48
KLAGENFURT	KLAGENFURT	AU/AUSTRIA	46
LANDECK	LANDECK	AU/AUSTRIA	47
LIENZ	LIENZ	AU/AUSTRIA	46
LINZ	LINZ	AU/AUSTRIA	26
SALZBURG	SALZBURG	AU/AUSTRIA	48
SCHLADMING	SCHLADMING	AU/AUSTRIA	48
VILLACH	VILLACH	AU/AUSTRIA	46
WELS	WELS	AU/AUSTRIA	26
WIEN	WIEN	AU/AUSTRIA	49
ZELTWEG	ZELTWEG	AU/AUSTRIA	46
ZWETTL	ZWETTL	AU/AUSTRIA	50
ANTWERPEN	ANTWERPEN	B/BELGIUM	6
BRUGGE	BRUGGE	B/BELGIUM	6
BRUSSEL	BRUSSEL	B/BELGIUM	6
CHARLEROI	CHARLEROI	B/BELGIUM	6
GENT	GENT	B/BELGIUM	6
LIEGE	LIEGE	B/BELGIUM	6
NAMUR	NAMUR	B/BELGIUM	6
VERVIERS	VERVIERS	B/BELGIUM	13
ST.GALLEN	ST.GALLEN	CH/SUISSE	35
AARAU	AARAU	CH/SUISSE	32
ADELBODEN	ADELBODEN	CH/SUISSE	33
ALTDORF	ALTDORF	CH/SUISSE	35
BASEL	BASEL	CH/SUISSE	45
BELLINZONA	BELLINZONA	CH/SUISSE	38
BERN	BERN	CH/SUISSE	32
BIENNE	BIENNE	CH/SUISSE	32
BRIG	BRIG	CH/SUISSE	34
CHUR	CHUR	CH/SUISSE	36
DAVOS	DAVOS	CH/SUISSE	36
DELEMONT	DELEMONT	CH/SUISSE	11

STADT	STÄDTENAMEN im Informations-fenster	LÄNDERNAMEN	REGION
FRAUENFELD	FRAUENFELD	CH/SUISSE	32
FRIBOURG	FRIBOURG	CH/SUISSE	31
GENEVE	GENEVE	CH/SUISSE	31
GLARUS	GLARUS	CH/SUISSE	35
GRINDELWALD	GRINDELWLD	CH/SUISSE	33
INTERLAKEN	INTERLAKEN	CH/SUISSE	33
LA CHAUX-DE-FONDS	LACHAUX-D.F	CH/SUISSE	11
LAUSANNE	LAUSANNE	CH/SUISSE	31
LIESTAL	LIESTAL	CH/SUISSE	45
LOCARNO	LOCARNO	CH/SUISSE	38
LUGANO	LUGANO	CH/SUISSE	38
LUZERN	LUZERN	CH/SUISSE	32
MARTIGNY	MARTIGNY	CH/SUISSE	34
MONTREUX	MONTREUX	CH/SUISSE	31
NEUCHATEL	NEUCHATEL	CH/SUISSE	31
SAMEDAN*	SAMEDAN*	CH/SUISSE	86
SARNEN	SARNEN	CH/SUISSE	35
SCHAFFHAUSEN	SCHAFFHAUS.	CH/SUISSE	32
SCHWYZ	SCHWYZ	CH/SUISSE	35
SION	SION	CH/SUISSE	34
SOLOTHURN	SOLOTHURN	CH/SUISSE	32
STANS	STANS	CH/SUISSE	35
ZERMATT*	ZERMATT*	CH/SUISSE	88
ZUG	ZUG	CH/SUISSE	32
ZÜRICH	ZÜRICH	CH/SUISSE	32
BRNO	BRNO	CZ/CZ REP	50
BUDEJOVICE	BUDEJOVICE	CZ/CZ REP	50
CHEB	CHEB	CZ/CZ REP	50
DECIN	DECIN	CZ/CZ REP	51
HAVLICKAV BROD	HAVL_BROD	CZ/CZ REP	50
HRADEC/KRA	HRADEC/KRA	CZ/CZ REP	50
OLOMOUC	OLOMOUC	CZ/CZ REP	50
OSTRAVA	OSTRAVA	CZ/CZ REP	50
PLZEN	PLZEN	CZ/CZ REP	50
PRAHA	PRAHA	CZ/CZ REP	50
TEPLICE	TEPLICE	CZ/CZ REP	51
AACHEN	AACHEN	D / GER	14
AALEN	AALEN	D / GER	59
ANSBACH	ANSBACH	D / GER	28
AUGSBURG	AUGSBURG	D / GER	25
BAD_TÖLZ	BAD_TÖLZ	D / GER	48
BAYREUTH	BAYREUTH	D / GER	28

STADT	STÄDTENAMEN im Informations-fenster	LÄNDERNAMEN	REGION
BERCHTESGADEN	BERCHTESGA	D / GER	48
BERLIN	BERLIN	D / GER	52
BIELEFELD	BIELEFELD	D / GER	14
BITBURG	BITBURG	D / GER	13
BORKUM	BORKUM	D / GER	19
BREMEN	BREMEN	D / GER	22
BREMERHAVEN	BREMERHAVN	D / GER	19
BURGHAUSEN	BURGHAUSEN	D / GER	26
COTTBUS	COTTBUS	D / GER	29
CUXHAVEN	CUXHAVEN	D / GER	19
DONAUESCHINGEN	DONAUESCH.	D / GER	57
DORTMUND	DORTMUND	D / GER	14
DRESDEN	DRESDEN	D / GER	29
DUISBURG	DUISBURG	D / GER	14
DÜSSELDORF	DÜSSELDORF	D / GER	14
EISENACH	EISENACH	D / GER	30
EMDEN	EMDEN	D / GER	19
ERFURT	ERFURT	D / GER	30
ESSEN	ESSEN	D / GER	14
FEHMARN	FEHMARN	D / GER	24
FLENSBURG	FLENSBURG	D / GER	24
FRANKFURT AM MAIN	FRANKFURT.M	D / GER	12
FRANKFURT a.d. ODER	FRANKFURT.O	D / GER	52
FREIBURG	FREIBURG	D / GER	45
FREUDENSTADT	FREUDENST.	D / GER	57
FRIEDRICHSHAFEN	FRIEDRI.HFN	D / GER	26
FULDA	FULDA	D / GER	37
GARMISCH_PATENK.	GARMISCH_P	D / GER	48
GIESSEN	GIESSEN	D / GER	37
GÖRLITZ	GÖRLITZ	D / GER	29
GOSLAR	GOSLAR	D / GER	22
GÖTTINGEN	GÖTTINGEN	D / GER	37
GREIFSWALD	GREIFSWALD	D / GER	24
HAGEN	HAGEN	D / GER	13
HALLE	HALLE	D / GER	29
HAMBURG	HAMBURG	D / GER	19
HANNOVER	HANNOVER	D / GER	22
HEILBRONN	HEILBRONN	D / GER	59
HILDESHEIM	HILDESHEIM	D / GER	22
HOF	HOF	D / GER	30
INGOLSTADT	INGOLSTADT	D / GER	25
JENA	JENA	D / GER	30

STADT	STÄDTENAMEN im Informations-fenster	LÄNDERNAMEN	REGION
KAISERSLAUTERN	KAISERSLAU	D / GER	12
KARLSRUHE	KARLSRUHE	D / GER	12
KASSEL	KASSEL	D / GER	37
KEMPTEN	KEMPTEN	D / GER	26
KIEL	KIEL	D / GER	24
KOBLENZ	KOBLENZ	D / GER	13
KÖLN	KÖLN	D / GER	14
KONSTANZ	KONSTANZ	D / GER	32
LANDSHUT	LANDSHUT	D / GER	25
LEIPZIG	LEIPZIG	D / GER	29
LINDAU	LINDAU	D / GER	48
LINGEN	LINGEN	D / GER	14
LÖRRACH	LÖRRACH	D / GER	45
LÜBECK	LÜBECK	D / GER	24
LÜNEBURG	LÜNEBURG	D / GER	22
MAGDEBURG	MAGDEBURG	D / GER	22
MAINZ	MAINZ	D / GER	12
MANNHEIM	MANNHEIM	D / GER	12
MÜNCHEN	MÜNCHEN	D / GER	26
MÜNSTER	MÜNSTER	D / GER	14
NEUBRANDENBURG	NEUBR.BURG	D / GER	52
NÜRNBERG	NÜRNBERG	D / GER	28
OFFENBURG	OFFENBURG	D / GER	45
OLDENBURG	OLDENBURG	D / GER	22
OSNABRÜCK	OSNABRÜCK	D / GER	14
PASSAU	PASSAU	D / GER	25
PFORZHEIM	PFORZHEIM	D / GER	59
PLAUEN	PLAUEN	D / GER	30
POTSDAM	POTSDAM	D / GER	52
REGENSBURG	REGENSBURG	D / GER	25
ROSENHEIM	ROSENHEIM	D / GER	26
ROSTOCK	ROSTOCK	D / GER	24
RÜGEN	RÜGEN	D / GER	24
SAARBRÜCKEN	SAARBRÜCKE	D / GER	13
SIEGEN	SIEGEN	D / GER	13
SIGMARINGEN	SIGMARINGE	D / GER	26
SPIEKEROOG	SPIEKEROOG	D / GER	19
ST_PETER_ORDING	ST_PETER_O	D / GER	19
STUTTGART	STUTTGART	D / GER	59
SYLT	SYLT	D / GER	19
TRIER	TRIER	D / GER	13
TÜBINGEN	TÜBINGEN	D / GER	59

STADT	STÄDTENAMEN im Informations-fenster	LÄNDERNAMEN	REGION
ULM	ULM	D / GER	25
VILLINGEN-SCHW.	VILL.-SCHWE.	D / GER	57
WEIDEN	WEIDEN	D / GER	28
WERTHEIM	WERTHEIM	D / GER	28
WILHELMSHAVEN	WILHELMSHA	D / GER	19
WUPPERTAL	WUPPERTAL	D / GER	14
WÜRZBURG	WÜRZBURG	D / GER	28
ZWICKAU	ZWICKAU	D / GER	30
ALBORG	ALBORG	DK/DENMARK	20
ARHUS	ARHUS	DK/DENMARK	21
BORNHOLM	BORNHOLM	DK/DENMARK	55
ESBJERG	ESBJERG	DK/DENMARK	20
HERNING	HERNING	DK/DENMARK	20
KØBENHAVN	KØBENHAVN	DK/DENMARK	23
NYKOPING	NYKOPING	DK/DENMARK	54
ODENSE	ODENSE	DK/DENMARK	21
RONNE	RONNE	DK/DENMARK	55
SKAGEN	SKAGEN	DK/DENMARK	20
THYBORØN	THYBORØN	DK/DENMARK	20
BARCELONA*	BARCELONA*	ES / SPAIN	69
BILBAO*	BILBAO*	ES / SPAIN	65
FIGUERES*	FIGUERES*	ES / SPAIN	69
GIJON*	GIJON*	ES / SPAIN	74
GIRONA*	GIRONA*	ES / SPAIN	69
IBIZA*	IBIZA*	ES / SPAIN	67
LLORET DE MAR*	LLORET.D.MA*	ES / SPAIN	69
MADRID*	MADRID*	ES / SPAIN	64
MAHON*	MAHON*	ES / SPAIN	67
PALMA DE MALLORCA*	PALMA-D.MA*	ES / SPAIN	67
SEVILLA*	SEVILLA*	ES / SPAIN	71
VALENCIA*	VALENCIA*	ES / SPAIN	68
VADUZ	VADUZ	FL/LICHTEN	48
AGEN	AGEN	FRANCE	0
AJACCIO*	AJACCIO*	FRANCE	73
ALBI	ALBI	FRANCE	5
ALENCON	ALENCON	FRANCE	2
ALES	ALES	FRANCE	8
AMIENS	AMIENS	FRANCE	17
ANGERS	ANGERS	FRANCE	3
ANGOULEME	ANGOULEME	FRANCE	1
ANNECY	ANNECY	FRANCE	11
AUCH	AUCH	FRANCE	0

STADT	STÄDTENAMEN im Informations-fenster	LÄNDERNAMEN	REGION
AURILLAC	AURILLAC	FRANCE	4
AUXERRE	AUXERRE	FRANCE	2
AVIGNON	AVIGNON	FRANCE	8
BAR_LE_DUC	BAR_LE_DUC	FRANCE	2
BASTIA*	BASTIA*	FRANCE	73
BEAUVAIS	BEAUVAIS	FRANCE	17
BELFORT	BELFORT	FRANCE	45
BESANCON	BESANCON	FRANCE	11
BEZIERS	BEZIERS	FRANCE	5
BLOIS	BLOIS	FRANCE	2
BOBIGNY	BOBIGNY	FRANCE	2
BORDEAUX	BORDEAUX	FRANCE	0
BOULOGNE	BOULOGNE	FRANCE	6
BOURG_EN_B	BOURG_EN_B	FRANCE	9
BOURGES	BOURGES	FRANCE	2
BREST	BREST	FRANCE	3
BRIANCON	BRIANCON	FRANCE	10
BRIVE LA GAILLARDE	BRIVE-L-GA	FRANCE	0
CAEN	CAEN	FRANCE	17
CAHORS	CAHORS	FRANCE	0
CANNES	CANNES	FRANCE	43
CARCASSONN	CARCASSONN	FRANCE	5
CERGY_PONT	CERGY_PONT	FRANCE	2
CHAMBERY	CHAMBERY	FRANCE	10
CHARTRES	CHARTRES	FRANCE	2
CHAUMONT	CHAUMONT	FRANCE	7
CHERBOURG	CHERBOURG	FRANCE	3
CLERMON FERRAND	CLERMON-FE	FRANCE	4
COLMAR	COLMAR	FRANCE	45
CRETEIL	CRETEIL	FRANCE	2
DIGNE	DIGNE	FRANCE	10
DIJON	DIJON	FRANCE	7
EPINAL	EPINAL	FRANCE	7
EVIAN	EVIAN	FRANCE	31
EVREUX	EVREUX	FRANCE	17
EVRY	EVRY	FRANCE	2
FLORAC	FLORAC	FRANCE	4
FOIX	FOIX	FRANCE	5
GAP	GAP	FRANCE	10
GRENOBLE	GRENOBLE	FRANCE	10
GUERET	GUERET	FRANCE	4
LA ROCHELL	LA ROCHELL	FRANCE	1

STADT	STÄDTENAMEN im Informations-fenster	LÄNDERNAMEN	REGION
LA_ROCHE_S	LA_ROCHE_S	FRANCE	1
LAON	LAON	FRANCE	17
LAVAL	LAVAL	FRANCE	3
LE HAVRE	LE HAVRE	FRANCE	17
LE MANS	LE MANS	FRANCE	2
LILLE	LILLE	FRANCE	6
LIMOGES	LIMOGES	FRANCE	1
LONS_LE_S	LONS_LE_S	FRANCE	7
LORIENT	LORIENT	FRANCE	3
LYON	LYON	FRANCE	9
MACON	MACON	FRANCE	9
MARSEILLE	MARSEILLE	FRANCE	8
MELUN	MELUN	FRANCE	2
MENDE	MENDE	FRANCE	4
METZ	METZ	FRANCE	7
MILLAU	MILLAU	FRANCE	4
MONT_MARSAN	MONT_DE_MA	FRANCE	0
MONTAUBAN	MONTAUBAN	FRANCE	0
MONTELIMAR	MONTELIMAR	FRANCE	8
MONTLUCON	MONTLUCON	FRANCE	4
MONTPELLIER	MONTPELLIE	FRANCE	5
MULHOUSE	MULHOUSE	FRANCE	45
NANCY	NANCY	FRANCE	7
NANTERRE	NANTERRE	FRANCE	2
NANTES	NANTES	FRANCE	3
NEVERS	NEVERS	FRANCE	2
NICE	NICE	FRANCE	43
NIMES	NIMES	FRANCE	8
NIORT	NIORT	FRANCE	1
ORLEANS	ORLEANS	FRANCE	2
PARIS	PARIS	FRANCE	2
PAU	PAU	FRANCE	0
PERIGUEUX	PERIGUEUX	FRANCE	0
PERPIGNAN	PERPIGNAN	FRANCE	5
POITIERS	POITIERS	FRANCE	1
PRIVAS	PRIVAS	FRANCE	8
PUY_VELAY	PUY_EN_VEL	FRANCE	4
REIMS	REIMS	FRANCE	2
RENNES	RENNES	FRANCE	3
RODEZ	RODEZ	FRANCE	4
ROUEN	ROUEN	FRANCE	17
SEDAN	SEDAN	FRANCE	13

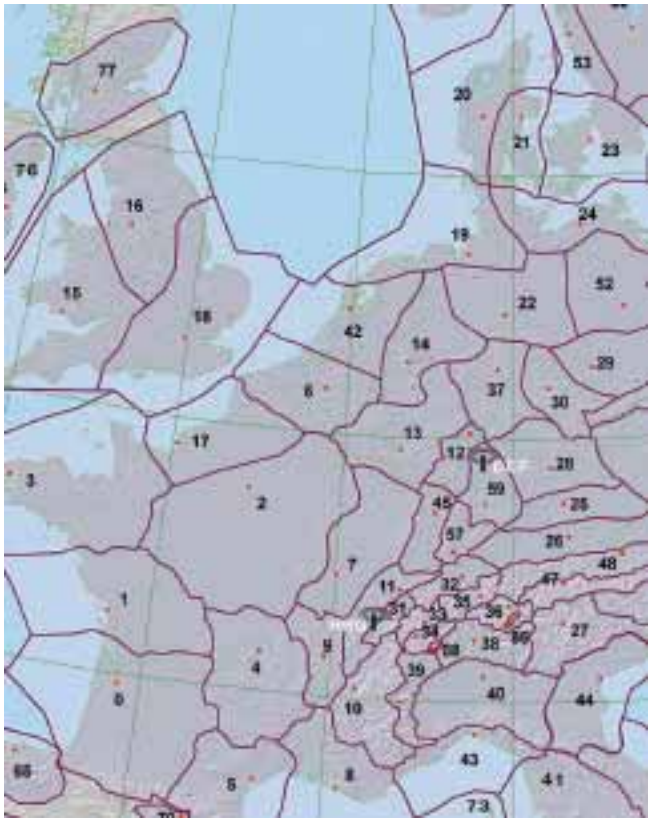
STADT	STÄDTENAMEN im Informations-fenster	LÄNDERNAMEN	REGION
ST_BRIEUC	ST_BRIEUC	FRANCE	3
ST_FLOUR	ST_FLOUR	FRANCE	4
ST_TROPEZ	ST_TROPEZ	FRANCE	8
ST-ETIENNE	ST-ETIENNE	FRANCE	4
STRASBOURG	STRASBOURG	FRANCE	45
TARBES	TARBES	FRANCE	0
TOULON	TOULON	FRANCE	8
TOULOUSE	TOULOUSE	FRANCE	0
TOURS	TOURS	FRANCE	2
TROYES	TROYES	FRANCE	2
VALENCE	VALENCE	FRANCE	9
VERSAILLES	VERSAILLES	FRANCE	2
VESOUL	VESOUL	FRANCE	7
BUDAPEST*	BUDAPEST*	H/HUNGARY	63
DEBRECEN*	DEBRECEN*	H/HUNGARY	63
GYÖR	GYÖR	H/HUNGARY	49
MISKOLC*	MISKOLC*	H/HUNGARY	63
PECS*	PECS*	H/HUNGARY	63
SIOFOK*	SIOFOK*	H/HUNGARY	63
SZEGED*	SZEGED*	H/HUNGARY	63
SZOLNOK*	SZOLNOK*	H/HUNGARY	63
TATABANYA*	TATABANYA*	H/HUNGARY	63
OSIJEK*	OSIJEK*	HR/CROATIA	87
RIJEKA	RIJEKA	HR/CROATIA	44
SPLIT*	SPLIT*	HR/CROATIA	89
ZAGREB*	ZAGREB*	HR/CROATIA	87
ALESSANDRIA	ALESSANDRI	I / ITALY	40
ANCONA*	ANCONA*	I / ITALY	61
AOSTA	AOSTA	I / ITALY	39
BARI*	BARI*	I / ITALY	62
BERGAMO	BERGAMO	I / ITALY	40
BOLOGNA	BOLOGNA	I / ITALY	44
BOLZANO	BOLZANO	I / ITALY	27
BRESCIA	BRESCIA	I / ITALY	40
CAGLIARI*	CAGLIARI*	I / ITALY	73
CATANIA*	CATANIA*	I / ITALY	66
COSENZA*	COSENZA*	I / ITALY	66
EDOLO	EDOLO	I / ITALY	38
FIRENZE	FIRENZE	I / ITALY	41
FOGGIA*	FOGGIA*	I / ITALY	62
GENOVA	GENOVA	I / ITALY	43
LA SPEZIA	LA SPEZIA	I / ITALY	43

STADT	STÄDTENAMEN im Informations-fenster	LÄNDERNAMEN	REGION
LECCE*	LECCE*	I / ITALY	62
MERANO	MERANO	I / ITALY	27
MESSINA*	MESSINA*	I / ITALY	66
MILANO	MILANO	I / ITALY	40
NAPOLI*	NAPOLI*	I / ITALY	60
PALERMO*	PALERMO*	I / ITALY	66
PARMA	PARMA	I / ITALY	40
PERUGIA	PERUGIA	I / ITALY	41
PESCARA*	PESCARA*	I / ITALY	61
PIACENZA	PIACENZA	I / ITALY	40
PISA	PISA	I / ITALY	41
REGGIO CALABRIA*	R.CALABRIA*	I / ITALY	66
RIMINI	RIMINI	I / ITALY	44
ROMA	ROMA	I / ITALY	41
SAN_MARINO*	SAN_MARIN*	I / ITALY	61
SAN_REMO	SAN_REMO	I / ITALY	43
SASSARI*	SASSARI*	I / ITALY	73
SESTRIERE	SESTRIERE	I / ITALY	39
SIENA	SIENA	I / ITALY	41
TORINO	TORINO	I / ITALY	40
TRENTO	TRENTO	I / ITALY	27
TRIESTE	TRIESTE	I / ITALY	44
UDINE	UDINE	I / ITALY	44
VENEZIA	VENEZIA	I / ITALY	44
VERONA	VERONA	I / ITALY	40
CORK*	CORK*	IRELAND	75
DUBLIN*	DUBLIN*	IRELAND	76
GALWAY*	GALWAY*	IRELAND	75
LIMERICK*	LIMERICK*	IRELAND	75
LUXEMBOURG	LUXEMBOURG	LUX	13
MONACO	MONACO	MONACO	43
BERGEN*	BERGEN*	N / NORWAY	78
DRAMMEN	DRAMMEN	N / NORWAY	58
FREDRIKSTADEN	FREDRIKST.	N / NORWAY	58
OSLO	OSLO	N / NORWAY	58
STAVANGER*	STAVANGER*	N / NORWAY	78
TØNSBERG	TØNSBERG	N / NORWAY	58
TRONDHEIM*	TRONDHEIM*	N / NORWAY	79
AMSTERDAM	AMSTERDAM	NL/NETHERL	42
ARNHEM	ARNHEM	NL/NETHERL	42
ASSEN	ASSEN	NL/NETHERL	42
DEN HAAG	DEN HAAG	NL/NETHERL	42

STADT	STÄDTENAMEN im Informations-fenster	LÄNDERNAMEN	REGION
DEN HELDER	DEN HELDER	NL/NETHERL	19
EINDHOVEN	EINDHOVEN	NL/NETHERL	42
GRONINGEN	GRONINGEN	NL/NETHERL	19
HAARLEM	HAARLEM	NL/NETHERL	42
LEEUWARDEN	LEEUWARDEN	NL/NETHERL	19
LELYSTAD	LELYSTAD	NL/NETHERL	42
MAASTRICHT	MAASTRICHT	NL/NETHERL	6
MIDDELBURG	MIDDELBURG	NL/NETHERL	6
ROTTERDAM	ROTTERDAM	NL/NETHERL	42
S.HERTOGENBOSCH	S.HERTOGENB	NL/NETHERL	42
TERNEUZEN	TERNEUZEN	NL/NETHERL	6
TEXEL	TEXEL	NL/NETHERL	19
UTRECHT	UTRECHT	NL/NETHERL	42
ZWOLLE	ZWOLLE	NL/NETHERL	42
LISBOA*	LISBOA*	P/PORTUGAL	72
BIALYSTOK*	BIALYSTOK*	PL/POLAND	82
BIELSKO*	BIELSKO*	PL/POLAND	83
GDANSK*	GDANSK*	PL/POLAND	81
KATOWICE*	KATOWICE*	PL/POLAND	83
KIELCE*	KIELCE*	PL/POLAND	83
KRAKOW*	KRAKOW*	PL/POLAND	83
LODZ*	LODZ*	PL/POLAND	82
LUBLIN*	LUBLIN*	PL/POLAND	82
OLSZTYN*	OLSZTYN*	PL/POLAND	81
POZNAN	POZNAN	PL/POLAND	52
RZESZOW*	RZESZOW*	PL/POLAND	83
SZCZECIN*	SZCZECIN*	PL/POLAND	63
TORUN*	TORUN*	PL/POLAND	82
WALBRZYCH	WALBRZYCH	PL/POLAND	51
WARSZAWA*	WARSZAWA*	PL/POLAND	82
WROCLAW	WROCLAW	PL/POLAND	29
ZAKOPANE*	ZAKOPANE*	PL/POLAND	83
BORAS	BORAS	S/SWEDEN	56
BORGHOLM	BORGHOLM	S/SWEDEN	55
FALUN*	FALUN*	S/SWEDEN	85
GÄVLE	GÄVLE	S/SWEDEN	54
GÖTEBORG	GÖTEBORG	S/SWEDEN	53
HALMSTAD	HALMSTAD	S/SWEDEN	53
JÖNKÖPING	JÖNKÖPING	S/SWEDEN	56
KALMAR	KALMAR	S/SWEDEN	55
KARLSTAD	KARLSTAD	S/SWEDEN	56
LINKÖPING	LINKÖPING	S/SWEDEN	55

STADT	STÄDTENAMEN im Informations-fenster	LÄNDERNAMEN	REGION
MALMÖ	MALMÖ	S/SWEDEN	23
ÖREBRO	ÖREBRO	S/SWEDEN	56
ÖSTERSUND*	ÖSTERSUND*	S/SWEDEN	85
STOCKHOLM	STOCKHOLM	S/SWEDEN	54
SUNDSVALL*	SUNDSVALL*	S/SWEDEN	80
UMEA*	UMEA*	S/SWEDEN	84
UPPSALA	UPPSALA	S/SWEDEN	54
VÄSTERAS	VÄSTERAS	S/SWEDEN	54
VISBY	VISBY	S/SWEDEN	55
BRANSKA*	BRANSKA*	SK/SLOVAKI	63
BRATISLAVA	BRATISLAVA	SK/SLOVAKI	49
KOSICE*	KOSICE*	SK/SLOVAKI	63
TRENCIN	TRENCIN	SK/SLOVAKI	49
LJUBLJANA	LJUBLJANA	SLOVENIA	46
MARIBOR	MARIBOR	SLOVENIA	46
NOVA GORIC	NOVA GORIC	SLOVENIA	44
ABERDEEN*	ABERDEEN*	UK	77
BELFAST*	BELFAST*	UK	76
BIRMINGHAM	BIRMINGHAM	UK	16
BLACKPOOL	BLACKPOOL	UK	16
BOURNEMOUT	BOURNEMOUT	UK	18
BRIGHTON	BRIGHTON	UK	18
BRISTOL	BRISTOL	UK	15
CAMBRIDGE	CAMBRIDGE	UK	18
CARDIFF	CARDIFF	UK	15
DOVER	DOVER	UK	18
EDINBURGH*	EDINBURGH*	UK	77
EXETER	EXETER	UK	15
GLASGOW*	GLASGOW*	UK	77
HOLYHEAD	HOLYHEAD	UK	15
IPSWICH	IPSWICH	UK	18
ISLE_OF_MAN*	ISLE_O_MA*	UK	77
JERSEY	JERSEY	UK	3
KINGSTON	KINGSTON	UK	18
LEEDS	LEEDS	UK	16
LEICESTER	LEICESTER	UK	16
LIVERPOOL	LIVERPOOL	UK	16
LONDON	LONDON	UK	18
MANCHESTER	MANCHESTER	UK	16
MIDDLESBROUGH	MIDDLESBRO	UK	16
NEWCASTLE	NEWCASTLE	UK	16
NORTHAMPTON	NORTHAMPTO	UK	18

STADT	STÄDTENAMEN im Informations-fenster	LÄNDERNAMEN	
NORWICH	NORWICH	UK	18
NOTTINGHAM	NOTTINGHAM	UK	16
OXFORD	OXFORD	UK	18
PLYMOUTH	PLYMOUTH	UK	15
PORTSMOUTH	PORTSMOUTH	UK	18
READING	READING	UK	18
SHEFFIELD	SHEFFIELD	UK	16
SOUTHAMPTON	SOUTHAMPTO	UK	18
ST_DAVIDS	ST_DAVIDS	UK	15
SWANSEA	SWANSEA	UK	15
VATICANO	VATICANO	V/VATICANO	41


77
53
20
21
23
76
16
24
19
15
52
22
18
42
14
29
6
37
30
17
13
12
28
3
59
2
45
25
57
26
7
48
11
32
47
1
31
33
34
36
27
9
38
39
4
40
44
10
43
66
5
8
41
73

MELDUNG KRITISCHER WETTERLAGEN (IN DIVERSEN SPRACHEN)

ENGLISCH	ENGLISCHE KURZFORM IM INFORMATIONSFENSTER
HEAVY WEATHER	HEAVY.WEATH.
HEAVY WEATHER DAY	HEAVY.WEATH.
HEAVY WEATHER NIGHT	HEAVY.WEATH.
STORM	STORM
STORM DAYTIME	DAY.STORM
STORM NIGHTTIME	NIGHT.STORM
STRONG GUST DAYTIME	DAY.GUST
STRONG GUST NIGHTTIME	NIGHT.GUST
FREEZING RAIN A.M.	FROZEN.RAIN
FREEZING RAIN P.M.	FROZEN.RAIN
FREEZING RAIN NIGHTTIME	FROZEN.RAIN
FINE PARTICLES PM10	PARTICLES
OZONE	OZONE
IRRADIATION	IRRATE
FLOOD	FLOOD
DENSE FOG	DENSE FOG
HEAVY RAIN	HEAVY RAIN
HEAVY RAIN	HEAVY RAIN
HEAVY SNOWFALL	HEAVY SNOW
HEAVY THUNDERSTORM	THUNDER
STRONG UV	STRONG UV
DENSE FOG DAYTIME	DENSE FOG
HEAVY RAIN DAYTIME	RAIN
HEAVY RAIN DAYTIME	RAIN
HEAVY SNOWFALL DAYTIME	HEAVY SNOW
THUNDERSTORM DAYTIME	THUNDER
DENSE FOG NIGHTTIME	DENSE FOG
HEAVY RAIN NIGHTTIME	HEAVY RAIN
HEAVY RAIN NIGHTTIME	HEAVY RAIN
HEAVY SNOWFALL NIGHT	HEAVY SNOW
THUNDERSTORM NIGHTTIME	THUNDER
FOEHN	FOEHN
BISE	BISE
MISTRAL	MISTRAL
SCIROCCO	SCIROCCO
TRAMONTANA	TRAMONTANA

DEUTSCH	DEUTSCHE KURZFORM IM INFORMATIONSFENSTER
SCHWERES WETTER	UNWETTER
SCHWERES WETTER TAG	UNWETTER T
SCHWERES WETTER NACHT	UNWETTER N
STURM	STURM
STURM AM TAGE	STURM.TAG
STURM NACHTS	STURM.NACHT
AM TAG BÖIGER WIND	WINDBÖE.T
NACHTS BÖIGER WIND	WINDBÖE.N
EISREGEN VORMITTAGS	EISREGEN
EISREGEN NACHMITTAGS	EISREGEN
EISREGEN NACHTS	EISREGEN
FEINSTAUB PM10	FEINSTAUB
OZON	OZON
RADIOAKTIVE STRAHLUNG	RA. STRAHL.
HOCHWASSER	HOCHWASSER
DICHTER NEBEL	NEBEL
STARKE REGENFÄLLE	ST. REGEN
STARKE NIEDERSCHLÄGE	ST. NIEDERS.
STARKE SCHNEEFÄLLE	ST. SCHNEE
STARKE GEWITTER	ST.GEWITTER
STARKE UV-STRAHLUNG	ST. UV-STR.
TAGS DICHTER NEBEL	NEBEL_T
TAGS STARKER REGEN	REGEN_T
TAGS STARKER NIEDERSCHL.	NIEDERS_T
TAGS STARKE SCHNEEFÄLLE	ST.SCHNEE_T
TAGS STARKE GEWITTER	GEWITTER_T
NACHTS DICHTER NEBEL	NEBEL_N
NACHTS STARKER REGEN	REGEN_N
NACHTS STARK.NIEDERSCHL.	NIEDERS_N
NACHTS STARK.SCHNEEFALL	ST.SCHNEE_N
NACHTS STARKE GEWITTER	GEWITTER_N
FÖHN	FÖHN
BISE	BISE
MISTRAL	MISTRAL
SCIROCCO	SCIROCCO
TRAMONTANA	TRAMONTANA

NIEDERLÄNDISCH	NIEDERLÄNDISCHE KURZFORM IM INFORMATIONSFENSTER
ZWAAR WEER	ZWAAR WEER
ZWAAR WEER OVERDAG	ZW WEER_D
ZWAAR WEER'S NACHTS	ZW WEER_N
STORM	STORM
STORM OVERDAG	STORM_D
STORM'S NACHTS	STORM_N
WINDSTOTEN OVERDAG	WINDST_D
WINDSTOTEN'S NACHTS	WINDST_N
IJZEL IN DE OCHTEND	IJZEL_O
IJZEL IN DE MIDDAG	IJZEL_M
IJZEL IN DE NACHT	IJZEL_N
FIJNE DEELTJES PM10	FIJNSTOF
OZON	OZON
RADIOACTIEVE STRALING	RAD ACT ST
HOOGWATER	HOOGWATER
DICHTE MIST	D MIST
ZWARE REGEN	ZW REGEN
ZWARE NEERSLAG	ZW REGEN
ZWARE SNEEUWVAL	ZW SNEEUW
ZWARE ONWEERSBUIEN	ZW ONWEER
STERKE UV STRALING	ST UV STR
DICHTE MIST OVERDAG	D MIST_O
ZWARE REGEN OVERDAG	ZW REGEN_O
ZWARE NEERSLAG OVERDAG	ZW REGEN_O
ZWARE SNEEUWVAL OVERDAG	ZW SNEEUW
ZWAAR ONWEER OVERDAG	ZW ONWEER
DICHTE MIST'S NACHTS	D MIST_N
ZWARE REGEN'S NACHTS	ZW REGEN_N
ZWARE NEERSLAG'S NACHTS	ZW REGEN_N
ZWARE SNEEUW‘S NACHTS	ZW SNEEUW
ZWAAR ONWEER'S NACHTS	ZW ONWEER
FÖHN	FÖHN
BISE	BISE
MISTRAL	MISTRAL
SCIROCCO	SCIROCCO
TRAMONTANA	TRAMONTANA

SPANISCH	SPANISCHE KURZFORM IM INFORMATIONSFENSTER
AVISO METEOROLOGICO	AVIS_METEO
AVISO METEOROLOGICO DIA	AVIS.MET_D
AVISO METEOROLOG. NOCHE	AVIS.MET_N
TEMPORAL	TEMPORAL
TEMPORAL DIA	TEMPORAL_D
TEMPORAL POR LA NOCHE	TEMPORAL_N
RACHAS FUERTES DIA	RACHAS_F_D
RACHAS FUERTES NOCHE	RACHAS_F_N
LLUVIA HELADA MANANA	LLUV.HEL_M
LLUVIA HELADA TARDE	LLUV.HEL_T
LLUVIA HELADA NOCHE	LLUV.HEL_N
POLVO FINO PM10	POLVO_FINO
OZONO	OZONO
RADIACION RADIOACTIVA	RADIA.RADIO
INUNDACION	INUNDACION
NIEBLA DENSA	NIEB_DENSA
LLUVIAS FUERTES	LLUVIAS_F
PRECIPITACIONES FUERTES	PRECIPIT.FU
NEVADAS FUERTES	NEVAD.FUER
TORMENTAS FUERTES	TORMENT_FU
RADIACION UV FUERTE	RAD_UV-FUE
NIEBLA DENSA DIA	NIEB.DEN_D
LLUVIA FUERTE DIA	LLUV.FUE_D
PRECIPITAC. FUERTES DIA	PRECIP.F_D
NEVADAS FUERTES DIA	NEV.FUER_D
TORMENTA FUERTE DIA	TORMEN.F_D
NIEBLA DENSA NOCHE	NIEB.DEN_N
LLUVIA FUERTE NOCHE	LLUV.FUE_N
PRECIPIT. FUERTES NOCHE	PRECIP.F_N
NEVADA FUERTE NOCHE	NEV.FUER_N
TORMENTA FUERTE NOCHE	TORMEN.F_N
FOEHN	FOEHN
BISE	BISE
MISTRAL	MISTRAL
SCIROCCO	SCIROCCO
TRAMONTANA	TRAMONTANA

ITALIENISCH	ITALIENISCHE KURZFORM IM INFORMATIONSFENSTER
CONDIZIONI DIFFICILI	COND ESTR
CONDIZIONI DIFFICILI GIORNO	COND EST G
CONDIZIONI DIFFIC.NOTTE	COND EST N
TEMPESTA	TEMPESTA
TEMPESTA DIURNA	TPS DIURNA
TEMPESTA NOTT.	TPS NOTT.
FORTI RAFFICHE DIURNE	RAFF.DIURN
FORTI RAFFICHE NOTT.	RAFF.NOTT
PIOGGIA GELIDA MATT.	NEVISCHIO
PIOGGIA GELIDA POMERID.	NEVISCHIO
PIOGGIA GELIDA NOTT.	NEVISCHIO
POLVERI FINI RESPIRAB.	POLV.FINI
OZONO	OZONO
RADIOATTIVITA	RADIAZIONI
INONDAZIONE	INONDAZ.
FITTA NEBBIA	NEBBIA
FORTE PIOGGIA	PIOGGIA
FORTI PRECIPIT.	PRECIP INT
FORTE NEVICATA	NEVICATA
FORTE TEMPORALE	TEMPORALE
FORTI IRRADIAZONI UV	HIGH UV
FITTA NEBBIA DIURNA	NEBBIA DR
FORTE PIOGGIA DIURNA	PIOGGIA DR
FORTI PRECIPITAZ. DIUR.	PRECIP INT
TEMPESTA DI NEVE DIURNA	TPS NEVE D
FORTE TEMPORALE DIURNO	TPR DIURNO
FITTA NEBBIA NOTT.	NEBBIA NOT
FORTE PIOGGIA NOTT.	PIOGGIA N
FORTI PRECIPITAZ. NOTT.	TPR NOTT
FORTE NEVICATA NOTT.	NEVE INT
FORTE TEMPORALE NOTT.	TPR NOTT
FOEHN	FOEHN
BISE	BISE
MISTRAL	MAESTRALE
SCIROCCO	SCIROCCO
TRAMONTANA	TRAMONTANA

FRANZÖSISCH	FRANZ. KURZFORM IM INFORMATIONSFENSTER	SCHWED. KURZFORM IM INFORMATIONSFENSTER
TEMPS LOURD	TEMPS.LOURD	KRIT. VÄDER
TEMPS LOURD JOUR	TEMPS.LOURD	KRI. VÄD. D
TEMPS LOURD NUIT	TEMPS.LOURD	KRI. VÄD. N
TEMPETE	TEMPETE	STORM
TEMPETE JOUR	TEMPETE	STORM D
TEMPETE NUIT	TEMPETE	STORM N
RAFALES VIOLENTES JOUR	VIOLENTES	VINDBYAR D
RAFALES VIOLENTES NUIT	VIOLENTES	VINDBYAR N
PLUIE VERGLACANTE MATIN	PLUIE_VER	IS/REGN FM
PLUIE VERGLA.APRES-MIDI	PLUIE_VER	IS/REGN EM
PLUIE VERGLACANTE NUIT	PLUIE_VER	IS/REGN N
POUSSIERE FINE PM10	FINE_PM10	STOFT PM10
OZONE	OZONE	OZON
IRRADIATION	IRRATE	STRALNING
INONDATION	INONDATION	FLOD
BROUILLARD EPAIS	BROUILLARD	TÄTDIMMA
FORTE PLUIE	FORTE.PLUIE	KRAFT.REGN
FORTE PLUIE	FORTE.PLUIE	KRAFT.REGN
FORTE CHUTE NEIGE	FORTE.NEIGE	KR. SNÖFALL
ORAGE VIOLENT	ORAGE VOIL.	KRAFT.ASKV
FORTE IRRADIATION UV	FORTE UV	HÖG UV STR
BROUILLARD EPAIS JOUR	BROUILL_J	TÄTDIMMA D
FORTE PLUIE JOUR	FORTE.PLU_J	KR.REGN D
FORTE PRECIPIT. JOUR	FORTE.PRE_J	KR.REGN D
FORTE CHUTE NEIGE JOUR	FORTE.NEIGE	KR. SNÖ D
ORAGE VIOLENT JOUR	ORAGE	ASKVÄDER
BROUILLARD EPAIS NUIT	BROUILL_N	TÄTDIMMA N
FORTE PLUIE NUIT	FORTE.PLU_N	KR. REGN N
FORTE PLUIE NUIT	FORTE.PLU_N	KR. REGN N
FORTE CHUTE NEIGE NUIT	FORTE.NEI_N	KR. SNÖ N
ORAGE VIOLENT NUIT	ORAGE_N	ASKVÄDER
FOEHN	FOEHN	FÖHN
BISE	BISE	BISE
MISTRAL	MISTRAL	MISTRAL
SCIROCCO	SCIROCCO	SCIROCCO
TRAMONTAGNE	TRAMONTAGN	TRAMONTANA

MANUELLE EINSTELLUNG EN IN 10 BUCHSTABEN IN UNTERSCHIEDLICHEN SPRACHEN

ENGLISCH	ENGLISCHE KURZFORM IM INFORMATIONSFENSTER
SEARCH SIGNAL	SEARCH SIG.
SELECT CITY	CITY
SELECT COUNTRY	COUNTRY
TIME ZONE	ZONE
HOURS	HR
RECEPTION TEST	SCAN
CONTRAST.	CONTRAST.
MEMORY FULL	MEM.FULL
EXIT SETMODE	EXIT

DEUTSCH	DEUTSCHE KURZFORM IM INFORMATIONSFENSTER
SUCHE SIGNAL	SUCHE SIG.
STADT EINSTELLEN	STADT.EINST.
LAND EINSTELLEN	LAND EINST.
ZEITZONE	ZONE
STUNDEN	H
EMPFANGSTEST	EMPF. TEST
KONTRAST.	KONTRAST.
SPEICHER VOLL	SPEICHER_V
EINSTELLUNG VORGENOMMEN	EINST. VORG.

NIEDERLÄNDISCH	NIEDERLÄNDISCHE KURZFORM IM INFORMATIONSFENSTER
SIGNAAL ZOEKEN	SIGN ZKN
STAD INSTELLEN	STAD INST
LAND INSTELLEN	LAND INST
TIJD ZONE	ZONE
UREN	HR
SIGNAAL TEST	SIGN TEST
DISPLAY CONTRAST.	CONTRAST.
GEHEUGEN VOL	GEH VOL
INSTELLEN VERLATEN	INST VERL

SPANISCH	SPANISCHE KURZFORM IM INFORMATIONSFENSTER
BUSCAR UNA SENAL	BUSCAR.SEN
SELECCIONAR LA CIUDAD	SELEC.CIUD
SELECCIONAR EL PAIS	SELEC.PAIS
ZONA HORARIA	ZONA
HORAS	HR
PRUEBA DE RECEPCION	PRUEB.REC
CONTRAST.	CONTRAST.
MEMORIA POR COMPLETO	MEMO_COMP
AJUSTE REALIZADO	AJUST.REAL

ITALIENISCH	ITALIENISCHE KURZFORM IM INFORMATIONSFENSTER
RICERCA SEGNALE	SEARCH
SCELTA DELLA CITTA	S.CITTA'
SCELTA DEL PAESE	S.PAESE
ZONA ORARIA	ZONA
ORE	HR
PROVA RICEZIONE	PROVA RX.
CONTRASTO	CONTRST.
MEMORIA PIENA	MEM PIENA
REGOLAZIONE FATTA	SALVATO

FRANZÖSISCH	FRANZ. KURZFORM IM INFORMATIONSFENSTER	SCHWED. KURZFORM IM INFORMATIONSFENSTER
CHERCHE SIG	CHERCHE.SIG	SÖK SIGNAL
CHOIX DE LA VILLE	CHOIX_VILL	VÄLJ STAD
CHOIX DU PAYS	CHOIX_PAYS	VÄLJ LAND
FUSEAU HORAIRE	FUSEAU	ZONE
HRS	H	HR
TEST DE RECEPTION	TEST_REC	MOTT. TEST
CONTRASTE.	CONTRASTE.	KONTRAST.
MEMOIRE PLEINE	MEM PLEIN	MEM. FULLT
REGLAGE EFFECTUE	REGLAGE.EFF	EXIT SETM.

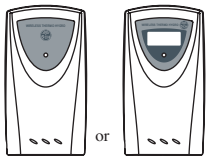
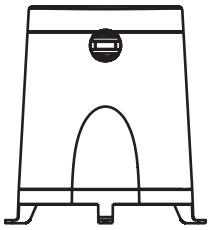
Kapitel 2

Inbetriebnahme des kabellosen Messgeräte (Innen/Außen) für die Messung von Wind, Niederschlag, Temperatur, Luftfeuchtigkeit und atmosphärischem Druck

2.0 EINFÜHRUNG

HAUPTGERÄT
E mi t Temperatur und Luftfeuchtigkeit im Innenbereich und zeigt die von den Außensensoren gesammelten Daten an. Außerdem zeigt es Prognosen für Temperatur, Luftdruck, Luftfeuchtigkeitstrends und die Mondphasen sowohl für den Innen- als auch Außenbereich an. Das Hauptgerät kann bis zu 200 Wetterdaten speichern ohne dafür an einen Computer angeschlossen werden zu müssen. Wenn das Gerät mit einem PC verbunden ist, können können die Aufzeichnungen von Außensoren auf dem Computer dargestellt und gespeichert werden

KABELLOSER AUSSENSENSOR
Der Außensensor besitzt einen integrierten Temperatur- und Luftfeuchtigkeitsmesser (Thermo-Hygrometer) sowie ein Anemometer (Windmesser) und einen Regensensor. Alle vom Daten Außensensor gesammelten Daten werden per Radiofrequenz (RF) kabellos an das Hauptgerät übertragen. Vom Hauptgerät werden max. 5 angeschlossene Außensensoren unterstützt, d.h. es stehen 5 Kanäle für die Darstellung von Temperatur und Luftfeuchtigkeit zur Verfügung.

	Hardware Komponenten	**Anschlüsse**
	Thermo-Hygro Sensor	
	Regen- Sensor: Trichterförmige Abdeckung mit Batteriefach Sensor Hauptstation Überlaufmechanismus Schutzgitter	4 Schrauben zur Befestigung der Einheit am Boden
	Anemometer (Wind Sensor): Wind Fahne Wind Räder Anemometer-Arm Anemometer-Halter	4 Schrauben zur Befestigung der Einheit an einer vertikalen Oberfläche
	Computer Software	2m (6ft) USB Kabel

2.1 FEATURES OF WIRELESS IN/OUTDOOR MEASURING DEVICES

LUFTDRUCK

aktueller oder historischer Luftdruck (mBar/ hPa, mmHg oder inHg)
barometischer- oder Umgebungsluftdruck
Trendanzeige für den Luftdruck
barometrische Luftdruckanzeige der letzten 24 Tage
Anzeige der gemessenen Luftdruckänderungen mittels Balkendiagramm

MONDPHASE

12 unterschiedliche Mondphasenanzeigen
Mondphasenanzeigen zwischen 2000 bis 2099
Voraus- oder Rückblick der Mondphase der letzen oder zukünftigen 39 Tage

FUNKÜBERTRAGENDE INNEN- UND AUSSENTEMPERATUR UND -LUFT-FEUCHTIGKEIT, MIT TRENDANZEIGE

Anzeige der Innen- und Aussentemperatur und Luftfeuchtigkeit im Display (°C od. °F)
Trendanzeige für Temperatur und Luftfeuchtigkeit
Taupunktanzeige
Speichern von MIN und MAX der Temperatur und relativen Luftfeuchtigkeit

KOMFORTZONENINDIKATOR

Analysiert die Luftfeuchtigkeit der momentanen Umgebung (”COM” - angenehm / “WET” - feucht / “DRY” - trocken)

NIEDERSCHLAGSMENGE

Speichert die Niederschlagsmenge der letzen Stunde, der letzten 24 Stunden, des vergangengen Tages, der letzten Woche und des letzten Monats (inch oder mm) .
Täglicher Niederschlagsalarm, wenn der gefallene Niederschlag für den gegenwärtigen Tag eine vorab eingegebene Menge übersteigt.

WINDINFORMATIONEN

Temperatur am Platz des Anemoters (Windmessers).
Windböentemperatur (ºC oder ºF)
Kompassanzeige der Windrichtung auf dem Display analog und digital
Durchschnittliche Wind- und Windböenanzeige (mph, m/s, knoten, und km/h)
Anzeige der täglichen Wind- und Windböenmaximalgeschwindigkeit
Wind- und Windböengeschwindigkeitsalarm.

SPEICHER FUNKTIONEN

Speichert 200 Wetterdaten (ohne Computer-Verbindung) mit Intervalspeicherung (1 Std.).
USB Port für Computer-Verbindung, um Wetterdaten hochladen zu können.

2.2 INBETRIEBNAHME DER WETTERSTATION

INBETRIEBNAHME DER EXTERNEN WETTERSENSOREN

Bitte aktivieren Sie zuerst sämtliche Außensensoren, bevor Sie Batterien in das Hauptgerät einlegen. Nur so kann eine einwandfreie Funktion gewährleistet werden.

Stellen Sie bitte beim Aufstellen der Sensoren sicher, dass eine bestmögliche Signalübertragung zwischen Sensoren und Hauptgerät möglich ist. Idealerweise befinden sich die Aussensensoren in Sichtweite der Hauptstation ohne Hindernisse jeglicher Art. Bäume, Metalle, Fensterdoppelverglasungen und elektronische Geräte können eine Übertragung stören. Bitte testen Sie den Empfang, bevor Sie die Wetterstation dauerhaft in Betrieb nehmen.

Überprüfen Sie auch, ob die Sensoren leicht für Reinigung und Wartung zugänglich sind. Die Aussensensoren sollten wöchentlich gereinigt werden, da Schmutzrückstände die Sensorenmessungen beeinflussen können.

2.2.1 INBETRIEBNAHME DER THERMO-HYGRO-SENSOREN

1. Öffnen Sie die Batteriefachabdeckung auf der Rückseite des Thermo-Hygrosensors
2. Stellen Sie den gewünschten Kanal am Schalter (A2) ein. Wenn Sie nur einen Sender verwenden, so belassen Sie die Auswahl bitte auf “ 1”.
3. Legen Sie 2 neue UM-3 oder “AA” 1,5V Batterien polrichtig ein
4. Benutzen Sie einen spitzen Stift und drücken Sie den “RESET” - Knopf, der sich im Batteriefach befindet.
5. Verschließen Sie die Batteriefachabdeckung wieder und stellen den Sensor an der gewünschten Stelle auf.

TIPPS ZUM AUFSTELLEN:

Der Thermo-Hygro-Sensor sollte an einem Platz angebracht sein, an dem freie Luftzirkulation und Sonnenschutz gewährleistet sind. Wählen Sie bitte einen niederschlagsfreien, schattigen Ort zur Messung aus, wie z.B. unter einem Dachvorsprung.

Use the wall mount and fittings provided if mounting the unit on a vertical surface.

Vermeiden Sie das Anbringen der Sensoren neben Hitzequellen wie z.B. Kaminen.

Avoid any areas which collect and radiate heat in the sun, such as metal, brick or concrete structures, paving, patios and decks.

Idealerweise befestigen Sie den Sensor auf einer natürlichen Oberfläche wie z.B. auf dem Rasen.

Die internationale Standardhöhe für Temperaturmessungen liegt bei 1,25 m (4 ft) über dem Boden.

2.2.2 INBETRIEBNAHME DES REGENSENSORS

1. Entriegeln Sie den Kopf des Regensensors durch Drehen der beiden seitlichen Könpfe entgegen dem Uhrzeigersinn.
2. Öffnen Sie die Batteriefachabdeckung und legen Sie 2 neue UM-3 oder “AA”, 1,5V Batterien polrichtig in das Batteriefach ein.
3. Setzen Sie den oberen Teil des Regensensors wieder vorsichtig in das Untergestell ein, und verriegeln es durch Drehen der beiden Knöpfe im Uhrzeigersinn.
4. Stellen Sie den Regensensor an einen Ort, wo der Niederschlag ungehindert in den Sensor fallen kann. Idealerweise 2-3 ft über dem Boden.
5. Für ein optimales Ergebnis muss der Sensor waagerecht ausgerichtet sein. Um dieses nachzuprüfen, nehmen Sie die Abdeckung ab und prüfen die Wasserwaage im Inneren des Sensors.
6. Achten Sie bitte darauf, dass das beiliegende Schutzgitter in der Oberseite des Sensors aufliegt. Es verhindert Verunreinigungen des Sensors.

TIPPS ZUM AUFSTELLEN:

Der Regensensor muss auf offenem Gelände frei von Mauern, Zäunen oder anderen Abdeckungen sein, die das Einlaufen der Niederschlagsmenge in den Sensor verhindern können, oder einen zusätzlichen Flüssigkeitseinfall simulieren.

To avoid rain shadow effects, place the sensor at a horizontal distance corresponding to two to four times the height of any nearby obstruction.

Es ist ebenfalls wichtig, dass die in den Sensor eingebrachte Niederschlagsmenge ungehindert an der Unterseite abfließen kann. Stellen Sie sicher, dass sich keine Flüssigkeit an der Unterseite des Sensors sammelt.

The rainfall measurement mechanism utilizes a magnet, hence do not place any magnetic objects around the proximity of the sensor.

2.2.3 INBETRIEBNAHME DES ANEMOMETER (WINDMESSER)

1. Befestigen Sie die Windräder und die Windfahne an der Anemometer-Basis
2. Sichern Sie das Hauptgerät mit Hilfe der beiliegenden Schrauben am Schaft des Masthalters.
3. Legen Sie 2 neue UM-3 oder “AA” , 1.5V –Batterien in das Batteriefach ein. Achten Sie dabei auf die angegebene Polarität.
4. Befestigen Sie das Anemometer mit Hilfe der beiliegenden Halterung auf einer vertikalen Oberfläche.
5. Damit die Hauptstation die korrekte Windrichtung, die die Windfahne mist, anzeigen kann, müssen folgende Punkte beachtet werden:
   i. Achten Sie auf richtige Polarität der eingelegten Batterien
   ii. Positionieren Sie die Windfahne Richtung Norden. Benutzen Sie nötigenfalls einen Kompass, um eine genaue Eingabe zu gewährleisten.
   iii. Benutzen Sie einen spitzen Stift und drücken Sie den „SET“-Knopf, der sich im Batteriefach des Windsensors befindet

Hinweis: Diese Prozedur muss nach jedem Batteriewechsel durchgeführt werden

.

TIPPS ZUM AUFSTELLEN:

- Stellen Sie sicher, dass der Wind rund um das Anemometer nicht durch Gebäude, Bäume oder andere Objekte abgelenkt wird und somit zirkulieren kann.
- Um optimale Ergebnisse zu erzielen, platzieren Sie das Anemoter mit einem Mindesabstand von 3m zu nahegelegenen Gebäuden oder Hindernissen.
- Die offizielle Standarthöhe zur Aufstellung eine Namometers liegt bei 10m über Bodenhöhe in freier Umgebung ohne Hindernisse.

2.2.4 INBETRIEBNAHME DER WETTERSTATION

Wir empfehlen Ihnen, den Netzadapter zu verwenden. Für die Eigenschaften der automatischen Hintergrundbeleuchtung muss der Netzadapter angeschlossen sein.

TIPPS ZUM AUFSTELLEN:

Stellen Sie sicher, dass zwischen dem Häauptgert und den Aussensensoren optimale Sendevoraussetzungen bestehen. Idealerweise befinden sich keinerlei Hindernisse wie z.B. Bäume, Metalle (auch Metallfensterrahmen) oder elektronische Geräte in unmittelbarer Umgebung. Testen Sie auf jeden Fall den Empfang, bevor Sie die Wetterstation permanent in Gebrauch nehmen.

Die Hauptstation misst die Innentemperatur, Raumluftfeuchtigkeit, Raumluftdruck und erhält die Signale aller Aussensensoren und Funksendungen. Vermeiden Sie die Aufstellung des Häauptgertes unter folgenden Begebenheiten:

- Direktes Sonnenlicht und Oberflächen, die reflektieren oder Hitze ausstrahlen.
- Neben Heizungen und Ventilatoren wie auch Heizungsschächten und Klimaanlagen .
- Bereiche, in denen der Empfang durch drahtlose Geräte wie z.B. Funktelefone, Funkkopfhörer, Babyphone, elektronische Geräte gestört werden kann .

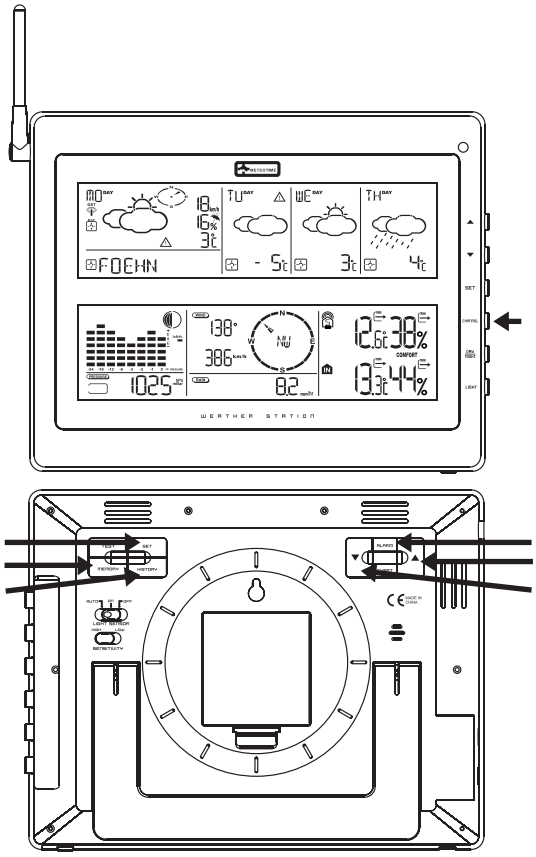
INBETRIEBNAHME DER WETTERSTATION:

Wenn die Hauptstation richtig angeschlossen ist, wird das Display einige Daten und Wetterparameter anzeigen. Warten Sie bitte einige Minuten, bis sich die Station selbst kalibriert und Verbindung zu den Außensensoren aufgenommen hat. Diese werden daraufhin im Display angezeigt.

Wenn allerdings dauerhaft “---” im Display erscheint, überprüfen Sie bitte, ob die Funkübertragung durch Hindernisse gestört werden, die Batterien falsch eingelegt (+ und – Pol verwechselt) sind, oder nicht genügend Spannung aufweisen.
(Es sollten immer nur neue Batterien benutzt werden)

2.3 FUNKTIONSTASTEN

Das Hauptgerät (Wetterstation) besitzt 7 Funktionstasten rechts an der Seite, um die Einstellungen für die unterschiedlichen Innen-/Außenmessungen vorzunehmen. Dies sind:



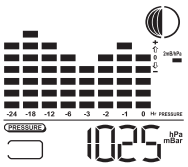
▲	• Wechselt in den nächsten Modus im Gegenuhrzeiger-Sinn • Übergang zum nächsten Parameter
▼	• Wechselt in den nächsten Modus im Uhrzeiger-Sinn • Verminderung für die Einstellung von Parametern
SET	• Wechselt die Anzeige innerhalb des angezeigten Modus • Drücken und halten Sie die Taste für das SETUP-Menü • Zur Bestätigung von Einstellungen
MEMORY	• Anzeige für die Mondphase, Temperatur, Luftfeuchtigkeit, Regen und Wind
HISTORY	• zeigt die Historie des Luftdrucks (Meeresspiegelhöhe)
ALARM/CHART	• zeigt Zeitsignaleinstellungen und Warnungen für Temperatur, Regen und Wind • Taste gedrückt halten, um ins Menü für Signale und Warnungen zu gelangen • Taste im Luftdruck- und Wetter-Modus gedrückt halten, um unterschiedliche Luftdruck-Graphen anzuzeigen
CHANNEL	• Wechselt zwischen Temperatur- und Luftfeuchtigkeitsanzeige zum ausgewählten Kanal • Taste gedrückt halten, um abwechselnd Temperatur und Luftfeuchtigkeit des Kanals anzuzeigen

2.4 NAVIGATION ZWISCHEN VERSCHIEDENEN ANZEIGEN

Um zwischen den verschiedenen Modi des Hauptgerätes (Wetterstation) zu wechseln drücken Sie [UP] oder [DOWN], um nacheinander vorwärts oder rückwärts die Modi zu durchlaufen.

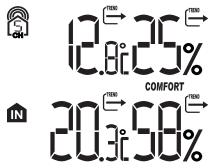
2.4.1 LUFTDRUCKANZEIGE PRESSURE

aktueller Luftdruck, Trend und Verlauf
Mondphase



2.4.2 TEMPERATUR UND LUFTFEUCHTIGKEITSANZEIGE CH IN

Temperatur und Luftfeuchtigkeit für Innen und den gewählten Kanal
Komfort Anzeige
Taupunkt
Temperatur Alarme



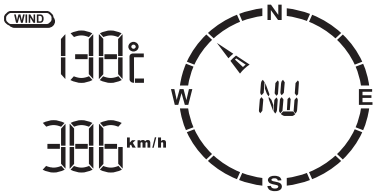
2.4.3 REGEN ANZEIGE RAIN

Niederschlagsmenge der letzten Stunde, der letzten 24 Stunden, des vergangengen Tages, der letzten Woche und des letzten Monats
Niederschlagsmengen Alarme

RAIN

2.4.4 WIND ANZEIGE WIND

Windtemperatur
Temperatur beim Anemometer
Windrichtung
Windgeschwindigkeit
Windböe
Alarm für Wind- und Windböengeschwindigkeit



ERWEITERTE EINSTELLUNGEN DER WETTERSTATION
Um die Wetterstation ihren örtlichen Gegebenheiten und öpersnlichen Vorlieben anzupassen, werden folgende Angaben benötigt. Bitte schauen Sie für detailierte Informationen in den entsprechenden Abschnitten nach.

BENÖTIGT:
Einstellen der Luftdruckparameter bei Inbetriebnahme des Gerätes

OPTIONAL:
Einstellen der Temperaturüberwachung (Temperatur- und Luftfeuchtigkeits-Modus)
Einstellen der täglichen Niederschlagsüberwachung (Regen-Modus)
Einstellen der Windüberwachung (Wind-Modus)

2.5 EINSTELLEN DER LUFTDRUCK-PARAMETER BEIM ERSTEN START

Dieser Teil des Displays zeigt den aktuellen Luftdruck, den barometrischen Luftdruck, die Wettertendenzanzeige, die Mondphasen und den Luftdruck-Trend an. Eine gewisse Anzahl vergangener bzw. vorausschauender Statistiken kann ebenfalls angezeigt werden, wie z.B. die Meeresspiegel Druck-Werte der vergangenen 24 Stunden, die Mondphasen des vergangen sowie der 39 folgenden Tage, sowie die Luftdruck-/Temperatur-/Luftfeuchtigkeit-Verlaufsdiagramme. Luftdruck-Werte können in inHg, hPa/mBar oder mmHG angezeigt werden, Höhenwerte in Metern oder in Fuß.

ZUGANG ZUM LUFTDRUCK UND WETTERTENDENZANZEIGEN-MODUS
Vom Hauptgerät aus: Drücken Sie [UP] oder [DOWN] bis das Symbol PRESSURE blinkt.

EINSTELLEN DER LUFTDRUCK-PARAMETER BEIM ERSTEN START
Während des ersten Starts des Hauptgerätes sollten die Luftdruckeinstellungen konfiguriert werden. Befolgen Sie nachfolgende Schritte:

1. Luftdruck-Einheit wählen:
   Das Einheiten-Symbol „inHg“, „mmHg“ oder „hPa/mBar“ sollte blinken. Drücken Sie UP oder DOWN um zwischen den Einheiten zu wechseln. Drücken Sie SET um ihre Wahl zu bestätigen.
2. Höhenwerte-Einheiten wählen:
   Drücken Sie UP oder DOWN um Meter oder Fuß als Höheneinheit zu wählen.
   Drücken Sie SET um ihre Wahl zu bestätigen.
3. Höhenlage bestimmen:
   Drücken Sie UP oder DOWN um den Wert zu verändern. Halten Sie den Knopf länger gedrückt, um schneller voranzukommen. Drücken Sie SET um ihre Wahl zu bestätigen.
4. Nach der Fertigstellung wird das Display zum Luftdruck und Wettertendenzanzeige-Modus zurückkehren.

Achtung: Nach dem ersten Start kann die Höhenlage nicht mehr verändert werden, bis das Hauptgerät neu gestartet wird.

ANSCHAUEN DES LUFTDRUCKS UND DER HÖHENLAGE
Im Luftdruck-Modus wechselt jedes Drücken von [SET] das Display wie folgt:
Barometrischer Luftdruck • Umgebungsluftdruck • Örtliche Höhenlage

EINSTELLEN DES BAROMETRISCHEN LUFTDRUCKS

1. Drücken Sie im Luftdruck-Modus [SET] bis der barometr. Luftdruck angezeigt wird.
2. Drücken und halten Sie [SET]. Der barometrische Luftdruck sollte jetzt blinken.
3. Einstellen des barometrischen Luftdrucks:
   Drücken Sie UP oder DOWN zur Einstellen des Wertes. Sie können den Knopf gedrückt halten, um den Wechsel zu beschleunigen. Drücken Sie [**SET**] um die Auswahl zu bestätigen.
4. Nach Fertigstellung wird das Display zum Luftdruck-Modus zurückkehren.

EINSTELLEN DER EINHEITEN VON LUFTDRUCK UND HÖHENLAGE

1. Einstellen der Einheit für den Umgebungsdruck:
   Drücken Sie [SET] bis der Umgebungsluftdruck angezeigt wird.
   Drücken und halten Sie [MEMORY].
   Up oder DOWN, um die Einheit zu verändern.
   Nun drücken Sie erneut [MEMORY] um Ihre Auswahl zu bestätigen.
2. Einstellen der Einheit für die Höhenlage:
   Drücken Sie [SET] bis die Höhe angezeigt wird.
   Drücken und halten Sie [MEMORY].
   Up oder DOWN, um die Einheit zu verändern.
   Nun drücken Sie erneut [MEMORY] um Ihre Auswahl zu bestätigen.
3. Einstellen der Einheit für den barometrischen Luftdruck:
   Drücken Sie [SET] bis der Barometrische Luftdruck angezeigt wird.
   Drücken und halten Sie [MEMORY].
   Up oder DOWN, um die Einheit zu verändern.
   Nun drücken Sie erneut [MEMORY] um Ihre Auswahl zu bestätigen.

ANSCHAUEN DES BAROMETRISCHEN LUFTDRUCK-VERLAUFES

1. Um den barometrischen Luftdruck angezeigt zu bekommen, drücken Sie in einem beliebigen Modus [HISTORY].
2. Wenn der barometrische Luftdruck angezeigt wird, drücken Sie wiederholt [HISTORY, um die barometrischen Luftdruck-Daten jeder einzelnen der vergangen 24 Stunden anzuschauen.
3. Wenn fünf Sekunden lang kein Knopf gedrückt wird, kehrt das Display automatisch wieder zum Luftdruck und Wettertendenzanzeige-Modus zurück

ANSCHAUEN DES LUFTDRUCK/TEMPERATUR/LUFTFEUCHTIGKEIT DIAGRAMMS

Das Diagramm auf dem Display kann konfiguriert werden, um die Verlaufsdaten des barometrischen Luftdrucks, der Temperatur und der Luftfeuchtigkeit auf Kanal 1 anzuzeigen. Drücken und halten Sie im Luftdruck-Modus [ALARM/CHART] um für das Diagramm eine der folgenden Anzeigen festzulegen:

Barometrischer Luftdruck (“PRESSURE” sollte auf dem Display erscheinen)
Temperatur (das Thermometer-Symbol und “CH1” sollten auf dem Display erscheinen)
Luftfeuchtigkeit (das H”-Symbol und “CH1” sollten auf dem Display erscheinen)

ANSCHAUEN DES MONDPHASENVERLAUFES UND VORHERSAGE

1. Im Luftdruck-Modus drücken Sie [MEMORY].
2. "+ 0 days" sollte jetzt blinken.
3. Anschauen des Mondphasenverlaufes / Vorhersage:
   Drücken Sie [UP] oder [DOWN] um die Anzahl der Tage in der Zukunft (+ days) oder in der Vergangenheit (- days) vom aktuellen Datum aus festzulegen. Drücken und halten sie den jeweiligen Knopf, um schneller voranzukommen. Die entsprechende Mondphase wird nun angezeigt.
4. Um die Anzeige zu verlassen, drücken Sie [MEMORY].
   Wenn fünf Sekunden lang kein Knopf gedrückt wird, kehrt das Display automatisch wieder zum Luftdruck und Wettertendenzanzeige-Modus zurück

DAS MONDPHASENDIAGRAMM VERSTEHEN

FULL LAST NEW FIRST

2.6 INNEN- / AUSSENTEMPERATUR UND LUFTFEUCHTIGKEIT

Die Wetterstation unterstützt bis zu 5 Thermo-Hygro-Sensoren.
Jeder Sensor hat einen eigenen Kanal zur Anzeige der Temperatur und relativen Luftfeuchtigkeit. Die Temperatur kann in Grad Celsius (°C) oder in Grad Fahrenheit (°F) angezeigt werden. Der Temperatur-Trend (steigend, gleichbleibend oder fallend) wird ebenfalls auf dem Display angezeigt.

Das Hauptgerät benutzt die Daten der Innen-Temperatur und –Luftfeuchtigkeit, um eine komfortable Klimaeinstufung von „nass", „komfortabel" und „trocken" zu errechnen.
Für jeden Kanal ist ein Temperatur-Alarm verfügbar. Dieser Alarm kann programmiert werden damit er sich aktiviert, sobald die Temperatur des betroffenen Kanals ein voreingestelltes Limit übersteigt, bzw. es unterschreitet.

Achtung: Die Temperatur-Alarms haben einen Puffer von 0.5 ºC, um zu verhindern, dass der Alarm durch kleine Schwankungen in der Nähe des eingestellten Alarm-Wertes permanent ertönt. Das bedeutet, dass die Temperatur, nachdem Sie den Alarm-Wert erreicht hat, unter den Alarm-Wert plus den Puffer fallen muss, um den Alarm zu deaktivieren.

ZUGANG ZUM TEMPERATUR UND LUFTFEUCHTIGKEITS-MODUS
Vom Hauptgerät aus: Drücken Sie [UP] oder [DOWN] bis das IN-Symbol auf dem Display zu blinken beginnt.

TEMPERATUR UND LUFTFEUCHTIGKEIT DER EINZELNEN KANÄLE ANSCHAUEN
Für ein statische Anzeige:
Drücken Sie im Temperatur und Luftfeuchtigkeits-Modus [CHANNEL] , um zwischen den einzelnen Kanälen zu wechseln.

Für ein wechselnde Anzeige:
Um sich die einzelnen Kanäle abwechselnd anzeigen zu lassen, drücken und halten Sie [CHANNEL], bis das -Symbol erscheint. Jeder aktive Kanal wird nun für 5 Sekunden angezeigt.

WECHSEL ZWISCHEN TEMPERATUR UND TAUPUNKT ANZEIGE
Drücken Sie im Temperatur und Luftfeuchtigkeits-Modus [SET] um zwischen folgen Anzeigen zu wechseln:
- Temperatur und relative Luftfeuchtigkeit
- Taupunkt-Temperatur und relative Luftfeuchtigkeit

EINHEIT FÜR DIE TEMPERATUR ANZEIGE FESTLEGEN (ºC ODER ºF)
Drücken und halten Sie [SET] um zwischen Celsius ºC und Fahrenheit ºF zu wechseln.

AKTIVIEREN / DEAKTIVIEREN DES TEMPERATUR-ALARMS
1. Drücken Sie im Temperatur und Luftfeuchtigkeit-Modus [ALARM/CHART], um zwischen den verschiedenen Anzeigen der Kanal-Temperatur zu wechseln.
   - Aktuelle Temperatur des entsprechenden Kanals
   - Alarm für oberes Temperaturlimit (zeigt OFF an, falls deaktiviert): ▲ -Symbol wird angezeigt
   - Alarm für unteres Temperaturlimit (zeigt OFF an, falls deaktiviert): ▼ -Symbol wird angezeigt
2. Wenn die obigen Alarme angezeigt werden, drücken Sie UP oder DOWN, um den jeweiligen Kanal zu aktivieren/deaktivieren.

EINSTELLEN DES TEMPERATUR-ALARMS
1. Drücken Sie im Temperatur und Luftfeuchtigkeit-Modus [ALARM/CHART], um den Alarm auszuwählen, den Sie einstellen möchten.
2. Drücken und halten Sie [ALARM/CHART], bis die Kanal-Temperatur und das ▲ oder ▼ -Symbol auf dem Display anfangen zu blinken.
3. Den Wert für den Temperatur-Alarm festlegen:
   Drücken Sie [UP] oder [DOWN], um den Wert zu verändern. Drücken und halten Sie den jeweiligen Knopf, um schneller voranzukommen.
   Drücken Sie [ALARM/CHART], um Ihre Wahl zu bestätigen.
4. Nach Fertigstellung kehrt die Station zum Temperatur-Alarm Auswahl-Display zurück.

TEMPERATUR-ALARM AUSSCHALTEN
Um den Temperatur-Alarm auszuschalten:
Drücken Sie [ALARM/CHART], um den Alarm/die Alarme auszuschalten.

ANSCHAUEN DER MIN/MAX KANAL-TEMPERATUR UND LUFTFEUCHTIGKEIT
Jeder Druck auf [MEMORY] wechselt zwischen folgenden Anzeigen der Kanal-Temperatur und -Luftfeuchtigkeit::

- Aktuelle Temperatur und Luftfeuchtigkeit des Aussensensors
- Niedrigste Temperatur und Luftfeuchtigkeit des Aussensensors
- Höchste Temperatur des Aussensensors

ZURÜCKSETZEN DES MIN/MAX-SPEICHERS FÜR TEMPERATUR UND LUFTFEUCHTIGKEIT
Drücken und halten Sie [MEMORY] um alle Kanäle zurückzusetzen.

STATUS AUSSENSENSOR
Das (wave) Symbol über dem aktuell ausgewählten Kanal zeigt den Verbindungsstatus zu dem entsprechenden Aßuensensor an:

ICON	STATUS
	Signal des Aussensensors wird gesucht
	Erfolgreich verbunden
•	Kein Signal für mehr als 15 Minuten empfangen

AKTIVIERUNG DER SUCHE NACH ALLEN VERFÜGBAREN AUSSENSENSOREN
Am Hauptgerät (Wetterstation) können Sie manuell die Suche nach verfügbaren Signalen aller angeschlossenen Außensensoren aktivieren. Halten Sie hierzu die Taste [DOWN] auf der Rückseite Ihrer Wetterstation gedrückt.

2.7 KABELLOSER REGENSENSOR

Das Hauptgerät erhält sämtliche Niederschlagsinformationen vom externen Regensensor und speichert den Gesamt-Niederschlag der letzten Stunde, der letzten 24 Stunden, vom Vortag, von der letzten Woche und vom letzten Monat. Die Niederschlagsmenge kann in mm oder Zoll angezeigt werden. Es steht ein Regen-Alarm zur Verfügung, der programmiert werden kann, damit er sich aktiviert, wenn die tägliche Niederschlagsmenge ein vorher eingestelltes Maximum übersteigt.

ZUGANG ZUM REGEN-MODUS
Von der Hauptkonsole aus: Drücken Sie [UP] oder [DOWN] bis das Regen-Symbol auf dem Display zu blinken beginnt.

ANSCHAUEN DER NIEDERSCHLAGS-STATISTIKEN
Drücken Sie im Regen-Modus [SET] oder [MEMORY], um zwischen folgenden Anzeigen der Niederschlags-Statistik zu wechseln:
Letzte Stunde / Letzten 24 Stunden / Gestern / Letzte Woche / Letzter Monat
Tipp: Um die Niederschlagsmenge besser einschätzen özu knnen, kann die Niederschlagsmenge der letzten auch als “inch/Std” oder “mm/Std” verstanden werden.

ZURÜCKSETZEN DES SPEICHERS DER NIEDERSCHLAGS-STATIKTIK
Drücken und halten Sie [MEMORY] um die Statistik zu löschen.

EINHEIT DER REGEN-ANZEIGE FESTLEGEN (INCH ODER MM)
Drücken und halten Sie im Regen-Modus [SET] um zwischen den Einheiten “mm” und “inch” zu wechseln.

AKTIVIEREN/DEAKTIVIEREN DES ALARMS FÜR DIE NIEDERSCHLAGSMENGE
1. Jeder Druck auf [ALARM/CHART] wechselt die Anzeige im Display zwischen der aktuellen Niederschlags-Statistik und dem Alarm für die tägliche Niederschlagsmenge (“ALARM HI” wird im Display angezeigt). Ist der Alarm deaktiviert, erscheint “OFF” im Display, andernfalls wird nun der Wert für den Niederschlagsalarm angezeigt.
2. Wenn der Niederschlagsalarm angezeigt wird, drücken Sie [UP] oder [DOWN], um ihn zu aktivieren/deaktivieren.

EINSTELLEN DES ALARMS FÜR DIE TÄGLICHE NIEDERSCHLAGSMENGE
1. Drücken Sie [ALARM/CHART] um den Alarm angezeigt zu bekommen.
2. Drücken und halten Sie [ALARM/CHART] bis der Niederschlagsalarm und “ALARM HI” auf dem Display zu blinken beginnen.
3. Den Wert für den Niederschlagsalarm festlegen:
   Drücken und halten Sie [UP] oder [DOWN], um den Wert zu verändern.
4. Nach Fertigstellung wird das Display zur Anzeige des Niederschlagalarms zurückkehren.

DEN ALARM FÜR DIE TÄGLICHE NIEDERSCHLAGSMENGE AUSSCHALTEN
Drücken Sie [ALARM/CHART] um den Alarm auszuschalten.

2.8 KABELLOSES ANEMOMETER (WINDMESSER)

Die Windrichtung wird durch einen animierten Kompass angezeigt. Sie kann durch die Himmelsrichtungen (z.B. NW) oder durch die Gradzahl von Norden aus ausgedrückt werden (z.B. 22.5°). Der obere linke Teil des Displays kann eingestellt werden, dass er die normale oder die gefühlte Temperatur am Windmesser anzeigt.
Der untere linke Teil des Wind-Display zeigt die durchschnittliche Windgeschwindigkeit der letzten 10 min an, sowie Böen und Informationen zu Windgeschwindigkeits- und Böen-Alarm. Weiterhin kann das Display die Aufzeichnungen der maximalen Windgeschwindigkeiten und der Böen des aktuellen Tages wiedergeben.

Die Windgeschwindigkeiten- und Böen-Alarme können ein Signal ertönen lassen, sobald die Windgeschwindigkeit oder eine Windböe ein voreingestelltes Limit überschreiten. Die Windgeschwindigkeit kann in km/h, mph, m/s oder Knoten wiedergegeben werden.

Achtung: Der Alarm für Windgeschwindigkeit hat einen Puffer von 5 mph, der Alarm für Böen einen von 7mph. Diese Puffer wurden eingerichtet um zu verhindern, dass der Alarm durch kleine Schwankungen in der Nähe des eingestellten Alarm-Wertes permanent ertönt. Das bedeutet, dass die Windgeschwindigkeit, nachdem Sie den Alarm-Wert erreicht hat, unter den Alarm-Wert plus den Puffer fallen muss, um den Alarm zu deaktivieren.

ZUGANG ZUM WINDMODUS
Drücken Sie [UP] oder [DOWN], bis das Wind-Symbol im Display zu blinken beginnt.

EINSTELLEN DES WIND-DISPLAYS
Jeder Druck auf [SET] im Wind-Modus wechselt die Anzeige zwischen:
- Temperatur mit Windtemperatur, Windrichtung in Grad von Norden aus
- Temperatur mit Windtemperatur, Windrichtung ausgedrückt in Himmelsrichtungen
- Temperatur am Windmesser, Windrichtung ausgedrückt in Himmelsrichtungen
- Temperatur am Windmesser, Windrichtung in Grad von Norden aus

FESTLEGEN DER EINHEIT FÜR DIE ANZEIGE DER WINDGESCHWINDIGKEIT
Drücken und halten Sie [SET] um zwischen der Anzeige in km/h, mph, m/s oder Knoten zu wechseln.

ANSCHAUEN DER WIND-STATISTIKEN
Jeder Druck auf [MEMORY] wechselt die Anzeige der Windgeschwindigkeit zwischen:
- Aktuelle Windgeschwindigkeit
- Maximale Windgeschwindigkeit des Tages (“DAILY MAX” wird angezeigt)
- Böengeschwindigkeit (“GUST” wird angezeigt)
- Maximale Böengeschwindigkeit des Tages (“GUST DAILY MAX” wird angezeigt)

ZURÜCKSETZEN DES SPEICHERS FÜR DIE WIND-STATISTIK
Drücken und halten Sie [MEMORY] um den Speicher zurückzusetzen.

AKTIVIEREN/DEAKTIVIEREN DER WIND-ALARME

1. Jeder Druck auf [ALARM/CHART] wechselt die Anzeige der Windgeschwindigkeit zwischen:
   Aktuelle Windgeschwindigkeit
   Windgeschwindigkeits-Alarm (“ALARM HI” wird angezeigt)
   Böen-Alarm (“GUST ALARM HI” wird angezeigt)
   Ist der Alarm deaktiviert, erscheint “OFF” im Display, andernfalls wird nun der Wert für den Alarm angezeigt
2. Wenn der Wind-Alarm angezeigt wird, drücken Sie [UP] oder [DOWN], um ihn zu aktivieren/deaktivieren.

EINSTELLEN DER WIND-ALARME

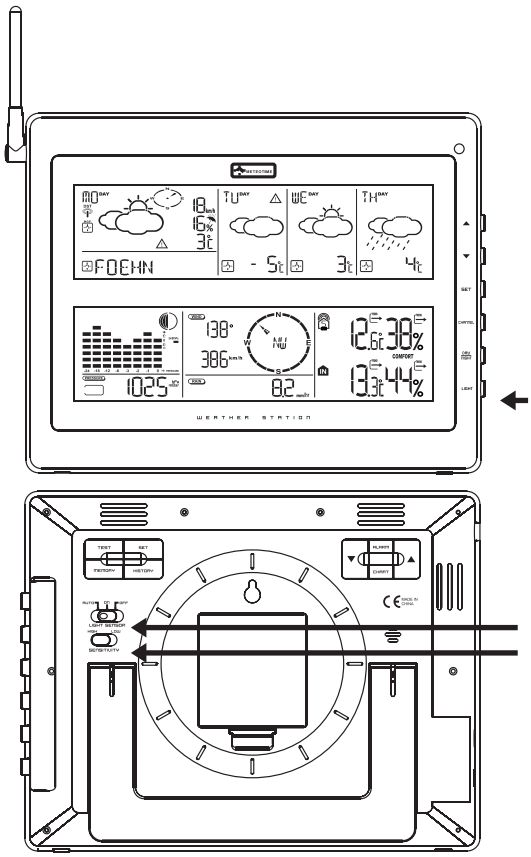
1. Drücken Sie [ALARM/CHART] um den Alarm auszuwählen, den Sie konfigurieren möchten.
2. Drücken und halten Sie [ALARM/CHART] bis der Alarm und das zugehörige Symbol zu blinken beginnen.
3. Einstellen des Alarm-Wertes:
   Drücken Sie [UP] oder [DOWN], um den Wert zu verändern. Drücken und halten Sie den jeweiligen Knopf, um die Auswahl zu beschleunigen.
   Drücken Sie [ALARM/CHART] um die Auswahl zu bestätigen.
4. Nach Fertigstellung wird das Display zur Anzeige der Wind-Alarm-Auswahl zurückkehren.

AUSSCHALTEN DES WIND-ALARMS

Drücken Sie [ALARM/CHART], um den Alarm auszuschalten.

3 LED HINTERGRUNDBELEUCHTUNG OPTIONEN

Die Hintergrundbeleuchtung des Hauptgerätes kann ein-/ und ausgeschaltet werden, oder auf automatische Aktivierung, wenn sich das Umgebungslicht verdunkelt. Benutzen Sie den rückseitig angebrachten Schalter für den Licht-Sensor, um die gewünschteEinstellung zu wählen.



Für die automatische Hintergrundbeleuchtung kann die Sensibilität des Lichtsensors am Hebelschalter auf der Rückseite des Hauptgeräts hoch (high) oder niedrig (low) eingestellt werden. **Beachten Sie:** Das Hauptgerät muss für die Nutzung der automatischen Hintergrund-beleuchtung mittels Netzkabel an das Stromnetz angeschlossen werden. Die Funktion steht beim Betrieb über Batterien nicht zur Verfügung (Stromspannung nicht ausreichend)!

4 VERBINDUNG DER WETTERSTATION MIT EINEM PC

Die in der Wetterstation eingehenden Daten können auf einem per USB-Kabel angeschlossenen Computer dargestellt und aufgezeichnet werden. Installieren Sie zunächst die Software, die Sie zusammen mit der Wetterstation erhalten haben, wie in der Software-Bedienungsanleitung beschrieben. Verbinden Sie erst **nach der Installation der Software** die Wetterstation über das mitgelieferte USB-Kabel mit Ihrem PC.

5 WARTUNG

BATTERIEN WECHSELN

Wenn die Anzeige für schwache Batterien aufleuchtet, wechseln Sie unverzüglich die Batterien des entsprechenden Gerätes.

WECHSELN DER BATTERIEN DER AUSSENSENSOREN

1. Ersetzen Sie die Batterien gemäß den Anweisungen des jeweiligen Sensors.
2. Wenn die Batterien richtig eingesetzt wurden, wird der Sensor nun wieder beginnen, Signale an das Hauptgerät zu senden. Um eine sofortige Suche nach allen Außensensoren zu befehlen, drücken und halten Sie [DOWN] am Hauptgerät.

REINIGUNG UND PFLEGE

Das Hauptgerät und die äußeren Schutzhüllen der Außensensoren können mit einem feuchten Stück Stoff gesäubert werden. Kleine Teile können mit einem Baumwollstäbchen oder einem Pfeifenputzer gesäubert werden. Benutzen Sie niemals kratzende Säuberungs- und Lösungsmittel. Halten Sie die Geräte nie unter laufendes Wasser oder tauchen es ins Wasserbad.

ANEMOMETER

Achten Sie darauf, dass die Windfahne und die Windräder sich frei drehen können und frei von Schmutz, Abfall und Spinnweben sind.

REGEN-SENSOREN

Wie alle Niederschlagsmessgeräte ist der Regen-Sensor aufgrund seiner trichterartigen Form anfällig für Blockierungen. Prüfen und säubern Sie den Regen-Sensor von Zeit zu Zeit, um eine genaue Niederschlagsmessung zu gewährleisten.

Entfernen Sie die schützende Abdeckung und den Kopf des Gerätes. Entfernen Sie jeglichen Schmutz, Blätter oder Abfall, indem Sie die Teile mit einem leicht feuchten Lappen säubern. Säubern Sie kleine Teile und Löcher mit einem Baumwollstäbchen oder einem Pfeifenputzer. Halten Sie Ausschau nach Spinnen oder Insekten, die eventuell in den Trichter gekrabbelt sein könnten.

Säubern Sie auch den schwimmenden Mechanismus mit einem leicht feuchten Lappen.

FEHLERBEHEBUNG

Das Display zeigt "---" an, wenn die Funkverbindung zu den Außensensoren für die folgende Zeitspanne verloren ist:

Thermo-Hygro Sensor	– 15 Minuten
Windmesser	– 15 Minuten
Regen Sensor	– 30 Minuten

Prüfen Sie die Batterien des entsprechenden Sensors und ersetzen Sie sie gegebenenfalls. Drücken und halten Sie danach [DOWN], um eine Suche nach allen Funksignalen zu befehlen. Sollte das Problem noch nicht beseitigt sein, überprüfen Sie den Weg der Funkverbindung des betroffenen Sensors zum Hauptgerät und ändern Sie, wenn nötig, seine Position.
Auch wenn Funksignale normalerweise feste Gegenstände und Mauern durchdringen können, sollte der Sensor idealerweise eine Sichtlinie zum Hauptgerät haben.

Für ihre Empfangsprobleme könnte es folgende Gründe geben:

Die Distanz zwischen dem Außensensor und dem Hauptgerät ist zu groß. (Die maximale Funkreichweite auf offenem Gelände beträgt 100m)

Funkstörende Materialien wie z.B. Metallflächen, Betonmauern oder dichte Vegetation im Weg der Funkverbindung.

Störung durch andere Funkgeräte (wie z.B. schnurloses Telefon, Funk-Kopfhörer, Babyphon) und elektronische Geräte.

BEMERKUNGEN

Dieses Produkt wurde entwickelt, um Ihnen über viele Jahre hinweg die Wetterdaten anzuzeigen und Ihnen Freude zu bereiten, wenn Sie vorsichtig damit umgehen. Hier ein paar Vorkehrungen:

1. Tauchen Sie das Gerät nicht in Wasser.
2. Säubern Sie das Gerät nicht mit kratzenden oder ätzenden Materialien. Das kann die Plastikteile zerkratzen und die elektronischen Kreise zerstören.
3. Setzen Sie das Gerät nicht übermäßiger Gewalt, Temperatur, Feuchtigkeit, Staub oder Stößen aus, was zu Fehlfunktionen, kürzerer Lebensdauer des Gerätes, defekter Batterie und zerstörten Teilen führen könnte.
4. Öffnen Sie nicht eigenmächtig das Gehäuse des Gerätes. Dieses würde zu Garantieverlust führen. Diese Wetterstation ist wartungsfrei und bedarf nur einer regelmäßigen Reinigung.
5. Benutzen Sie nur neue Batterien, wie es im Benutzerhandbuch beschrieben ist. Verwenden Sie nie neue und alte Batterien
6. Lesen Sie immer erst gründlich das Benutzerhandbuch, bevor Sie an dem Gerät Einstellungen vornehmen.

WARNUNG

Der Inhalt dieses Handbuches kann jederzeit ohne weitere Benachrichtigung geändert werden.

Aufgrund von Einschränkungen beim Druck dieses Handbuches können die hierin gezeigten Abbildungen des Displays sich von der tatsächlichen Anzeige unterscheiden.

Der Inhalt dieses Handbuches darf nicht ohne die Genehmigung des Herstellers reproduziert werden.

6 TECHNISCHE DATEN

Empfänger (Supply=6.0V, Ta=23°C)	und Sensor Einheit(Supply=3.0V, Ta=23°C)
RF Funkübertragungsfrequenz	434 MHz
RF Funkübertragungsdistanz	
Thermo-Hygro-Sensor	100 Meter Maximum (Sichtweite)
Windmesser, Regenmesser	30 Meter Maximum (Sichtweite)
Barometrischer Luftdruckmessbereich	500 hpa - 1100hpa (14.75 inHg - 32.44 inHg),
(Auf Meerespiegelhöhe)	(374.5 mmHg - 823.8 mmHg)
Höhenmessbereich	-200m - +5000 m (-657 ft - 16404 ft)
Barometrische Druckauflösung	0.1 hpa (0.003 inHg, 0.08 mmHg)
Barometrische Luftdruckmessgenauigkeit	+/- 5 hpa (0.015 inHg, 0.38 mmHg)
Außentemperatur-Messbereich	-40°C - 80°C (-40°F - 176°F)
Innentemperatur-Messbereich	-9.9°C - 60°C (14.2°F - 140°F)
Betriebstemperatur	-5°C - 50°C (23°F - 122°F)
Außentemperaturbereich	-20°C - 70°C(-4°F - 158°F)
Temperaturgenauigkeit	+/- 1°C oder +/- 2°F
Temperaturauflösung	0.1°C oder 0.2°F
Luftfeuchtigkeitsanzeige	0% - 99%
Luftfeuchtigkeitsanzeigengenauigkeit	+/-5%
Luftfeuchtigkeitsauflösung	1%
Empfangszyklus	
Thermo-Hygro-Sensor	ca. 47s
Regenmesser	183s
Windmesser	33s
Wind Richtungsanzeige	16 Positionen
Wind Richtungsanzeigengenauigkeit	+/-11.25°
Wind Richtungsauflösung	22.5°
Windmessung ab	3mph
Wind Geschwindigkeitsanzeig	0 - 199.9mph (199.9 Km/h, 173.7 Knoten, 89.3 m/s)
Wind Geschwindigkeitsgenauigkeit	+/- (2mph + 5%)
Aktualisierung Wind-/Böengeschwindigkeit	33 Sekunden
Wind/Gust Sampling Interval	11 Sekunden
1h/24h/yesterday Rainfall Range	0.0 bis 1999.9 mm (78.73 inch)
Letzte Woche/letzter Monat	
Regenmessungsmenge	0 bis 19999 mm (787.3 inch)
Temperaturübertragunszyklus (innen)	10 Sekunden
Luftfeuchtigkeitsübertragunszyklus (innen)	10 Sekunden

HARDWARE-VORAUSSETZUNG FÜR DIE PC-SOFTWARE

WeatherView

Betriebssystem: Windows 98 SE oder Neuer
Arbeitsspeicher: 32 MB Ram oder mehr
Freier Festplattenspeicher: 20 MB oder mehr
optisches Laufwerk: 2x CD-ROM Laufwerk

Stromversorgung

Hauptgerät	: 4 x UM-3 oder ”AA” 1.5V Batterien
	: AC/DC Adapter 7.5V 200mA
Thermo-Hygro-Sensor	: 2 x UM-3 oder “AA” 1.5V Batterien
Anemometer (Windmesser)	: 2 x UM-3 oder “AA” 1.5V Batterien
Regenmesser	: 2 x UM-3 oder “AA” 1.5V Batterien

EC-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG
Produkt : Bresser 4Cast PC Wetterstation

Dieses Produkt enthält das genehmigte Sendemodul, welches bei bestimmungsmäßiger Anwendung den grundlegenden Anforderungen des Artikels 3 der R&TTE 1999/5/EWG-Richtlinie entspricht. Folgende Normen entsprechen der Anwendung:

Effizienter Gebrauch des Funkfrequenzsprektrums
(Artikel 3.2 der R&TTE Richtlinie)
Angewandter Standard
EN 300 220-3:2000

Elektromagnetische Verträglichkeit
(Artikel 3.1.b der R&TTE Richtlinie)
Angewandter Standard
EN 301 489-1,3:2000

Niederspannungsrichtlinie
Angewandter Standard
EN 60950-1:2001

Zusätzlichen Informationen:
Dieses Produkt ist konform mit der Niederspannungsrichtlinie 73/23/EC ,
Der Richtlinie für elektromagnetische Verträglichkeit 89/336/EC und der R&TTE 1999/5/EC Richtlinie (Anhang II) and und trägt die entsprechende CE Kennzeichnung

R&TTE anwendende Länder:
Dieses Gerät ist für den europäischen Wirtschaftsraum zugelassen als auch für die SCHWEIZ und NORWEGEN **N**

ANL7002600_DE0808BRESSER

Meade Instruments Europe
GmbH & Co. KG

Gutenbergstr. 2 · DE-46414 Rhede
www.bresser.de · service@bresser.de